

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 51/52 • Donnerstag, 19. Dezember 2019

vhs

Anmelden!

Das neue Programm

ist da!



auf unserer Website:
www.vhs-ettlingen.de oder
unter: 07243 101-484/483

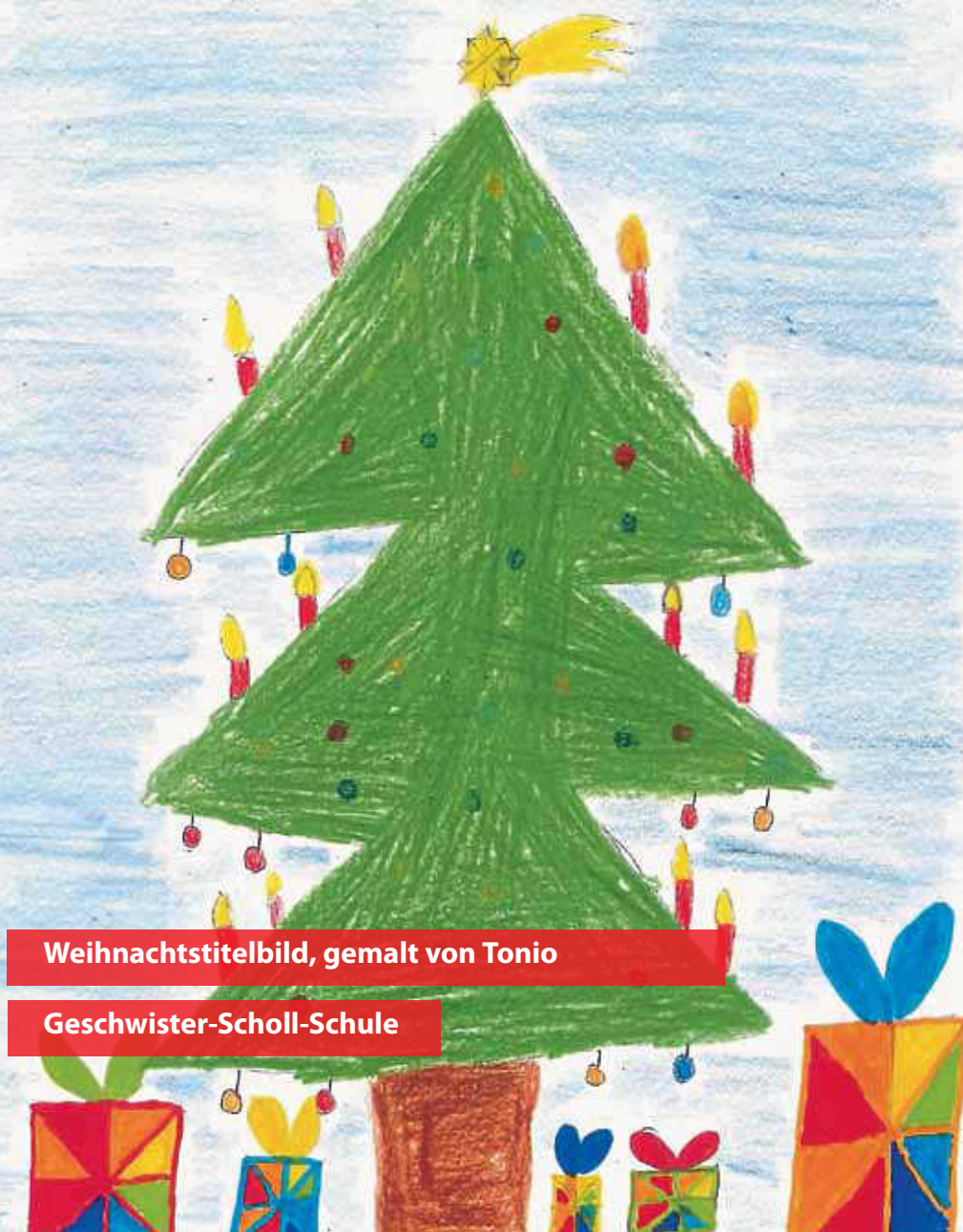


Einladung zum
Neujahrsempfang

10.01.2020



Frohe Weihnachten



Weihnachtstitelbild, gemalt von Tonio

Geschwister-Scholl-Schule

Weihnachts- und Neujahrsgruß 2019/2020 vom Landrat des Landkreises Karlsruhe Dr. Christoph Schnaudigel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Karlsruhe, nach den Kommunalwahlen hat ein neuer Kreistag Verantwortung für den Landkreis übernommen. Auf die Zusammenarbeit freue ich mich und möchte an dieser Stelle allen, die sich für dieses Amt zur Wahl gestellt haben, herzlich danken. An Themen wird es uns auch in den nächsten Jahren nicht mangeln. So verfolgt der Landkreis das Ziel, den sanierungsbedürftigen und energetisch völlig unzeitgemäßen Hauptsitz aus den 1960er Jahren an der Beierthheimer Allee durch einen funktionalen und energiesparenden Bau zu ersetzen.

Im Januar beginnt ein mit der Stadt Karlsruhe abgestimmtes städtebauliches Verfahren, in dem Leitlinien für die spätere Bebauung erarbeitet werden sollen. Auch die Verbesserung des ÖPNV ist uns ein wichtiges Anliegen. Hier gilt es, verlorenes Vertrauen in zuverlässige und leistungsfähige Verbindungen herzustellen und innovative Konzepte zu forcieren. Deshalb führt der Landkreis nun sukzessive sogenannte On-Demand-Verkehre ein, die es ermöglichen werden, zumindest in den Randzeiten den ÖPNV bedarfsgerecht auszugestalten. Die dabei eingesetzten Fahrzeuge werden mit alternativen Antriebsformen ausgestattet, zugleich können unnötige Leerfahrten vermieden werden. Auch die Reaktivierung von aufgegebenen bzw. derzeit nicht für den Personenverkehr genutzten Schienenstrecken steht auf der Agenda. Ebenfalls wird der Landkreis ein noch größeres Augenmerk auf den Radwegebau legen.

Die getrennte Biomüllerrfassung wird 2021 eingeführt. Damit werden wir einen guten Teil der Abfälle zukünftig in Biogasanlagen verbringen, um damit auch Energie zu erzeugen. Im kommenden Jahr stehen die ersten konkreten Umsetzungsschritte an. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird Sie noch umfassend über die zukünftige Ausgestaltung des Sammelsystems informieren. Sehen lassen können sich auch unsere Investitionen in die Gesundheitsversorgung und die Bildung. In Bretten ging die modernste Klinik im Land in Betrieb, in Bruchsal steht ein weiterer Bauabschnitt bevor. In Ettlingen ist der erste Neubauabschnitt des Beruflichen Bildungszentrums fertig und zeigt, wie Bildung mit digitaler Unterstützung erfolgen kann. Notwendig hierfür ist auch der Ausbau der Glasfaserinfrastruktur. Tausende Haushalte und viele Unternehmen profitieren schon von schnellen Datenleitungen. Diese Maßnahmen zeigen beispielhaft, dass sich der Landkreis nachhaltigem Handeln verpflichtet fühlt. Bereits seit 2013 verfolgen wir das Ziel einer CO²-freien Energiegewinnung bis 2050.

Dass dies tatsächlich möglich ist, hat unsere Umwelt- und Energieagentur aufgezeigt. Ihr Klimaschutzkonzept kann auf jede Kreiskommune heruntergebrochen werden. Zertifizierungen für den European Energy Award, Energiepläne, Quartierskonzepte oder Initiativen für Elektromobilität können Bestandteile kommunaler Klimaschutzstrategien werden. Mit der Unterzeichnung der UN-Charta 2030 ist der Landkreis noch einen Schritt weitergegangen und hat sich verpflichtet, konkrete Nachhaltigkeitsziele zu verfolgen. Dies werden wir gemeinsam mit den Städten und Gemeinden auch in den nächsten Jahren konsequent fortführen. Angewiesen sind wir dabei auch auf die Unterstützung und kritische Begleitung der Öffentlichkeit. Denn Bürgerschaft und Demokratie leben vom Mitmachen – auf Ebene der Kommunalpolitik, aber auch im Bereich der Kirchen, Vereine und vielen weiteren Institutionen, Organisationen und Initiativen. Sie tragen und bereichern unsere Gesellschaft, ebenso wie diejenigen, die unbeachtet vom Licht der Öffentlichkeit ihren Beitrag leisten, indem sie z.B. einen Angehörigen pflegen oder sich aufopferungsvoll für behinderte Menschen einsetzen. Allen, die hier einen Beitrag leisten, möchte ich ganz herzlich danken.

Ich wünsche Ihnen eine friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit, frohe Festtage und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.

Dr. Christoph Schnaudigel
Landrat

Abfuhrkalender und Öffnungszeiten

Die neuen Abfuhrkalender für das Jahr 2020 werden im Dezember an alle Privathaushalte im Landkreis Karlsruhe per Post verteilt. Sie enthalten für die jeweiligen Abfuhrbezirke die Termine, an denen die Restmüll- und Wertstofftonnen geleert werden.

Besonders zu beachten sind dabei die Terminverschiebungen über den Jahreswechsel. Der Abfuhrkalender enthält u.a. auch die Termine der mobilen Schadstoffsammlungen sowie Infos zum Sperrmüllabfuhr.

Die Abfuhrkalender können ab sofort auch unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de online abgerufen werden. Wer bis spätestens Ende Dezember noch keinen Kalender erhalten hat, kann ein Exemplar bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung abholen oder beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter der kostenfreien Telefonnummer 0800/2982020 anfordern.

Öffnungszeiten über Jahreswechsel

Am Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend), bleiben folgende Annahmestellen des Landkreises geschlossen:

Für Selbstanlieferungen auf der Deponie Bruchsal an der B 3 zwischen Bruchsal und Ubstadt-Weiher,

für Elektrogroßgeräte in der Lußhardtstraße 7 in Bruchsal (Firma SUEZ Süd GmbH), für Selbstanlieferungen im Industriegebiet Ittersbach, Becker-Göring-Str. 29 (Firma SUEZ Süd GmbH).

Am Dienstag, 31. Dezember (Silvester), gelten eingeschränkte Öffnungszeiten von 7.30 bis 11.45 Uhr.

Die Annahmestelle für Selbstanlieferungen bei den Stadtwerken Ettlingen GmbH, verlängert Lindenweg bleibt von Montag, 23. Dezember bis einschließlich Montag, 6. Januar 2020, geschlossen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb selbst bleibt ebenfalls am Montag, 24. Dezember und am Montag, 31. Dezember, sowie an den Feiertagen geschlossen.

Abbrennen von Feuerwerkskörpern zum Jahreswechsel

Das Ordnungsamt rät zur Vorsicht beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern und weist auf die rechtlichen Regeln hin: Es werden in Deutschland nur zugelassene pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 1 und 2 verkauft. Zur Kategorie 1 gehören Knallerbsen, Tischfeuerwerke und Wunderkerzen. Personen, die mindestens 12 Jahre alt sind, dürfen diese erwerben und besitzen. Böller, Raketen, und sonstiges Kleinf Feuerwerk (Kategorie 2) dürfen ab Vollendung des 18. Lebensjahres gekauft und abgebrannt werden - allerdings nur am 31.12.2019 sowie am 01.01.2020. Daneben ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen wie auch Fachwerkhäusern nicht erlaubt. Verstöße gegen diese Vorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden. Wir bitten, die Hinweise zu beachten, da es regelmäßig zu schlimmen Verletzungen mit bleibenden gesundheitlichen Schäden als Folgen eines sorglosen Umgangs mit Feuerwerkskörpern kommt.

Weihnachtsgrußwort von Oberbürgermeister Johannes Arnold

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein weiteres spannendes Jahr neigt sich dem Ende, obwohl es gefühlt doch gerade erst begann. Wir haben unsere Stadt in den vergangenen 12 Monaten gemeinsam vorangebracht. „Es ist nicht genug zu wissen: Man muss auch anwenden; es ist nicht genug zu wollen: Man muss auch tun“. Dieses Zitat von Johann Wolfgang von Goethe drückt aus, wie herausfordernd es manchmal sein kann, das vorhandene theoretische Wissen in die Praxis umzusetzen. Doch in Ettlingen ist uns dies in den meisten Themenbereichen gut gelungen. Wenn auch nicht alle Vorhaben komplett abgeschlossen werden konnten, haben wir doch wichtige Meilensteine gesetzt. Beispielsweise wissen wir schon seit einiger Zeit, dass die Kinderzahlen in Ettlingen erfreulicherweise steigen. Den Betreuungsaufwand der nächsten Jahre werden wir nach und nach decken können, indem neue Kindergärten gebaut werden: Der Betriebskindergarten der Firma ETTLIN wurde in diesem Jahr eröffnet, weitere Einheiten werden derzeit geplant und in den nächsten Jahren beim Unternehmen Findeisen, am Festplatz und im Gebiet Kaserne Nord entstehen. Wichtig ist aber auch, dass die älteren Menschen in ihrem örtlichen Umfeld bleiben können. Dafür fanden die Spatenstiche für ein neues Pflegeheim in Bruchhausen und Seniorenwohnungen in Schöllbronn statt. Durch Umzüge in diese Einrichtungen werden Häuser und Wohnungen frei, wodurch der vorherrschende Wohnraumangel etwas verringert werden kann. Dazu soll auch unser Wohnraummanagement und die weitere Umsetzung des Wohnbauflächenatlas mit Bauprojekten am Festplatz, beim Engel in Schöllbronn und in der Rheinstraße beitragen. Hier entstehen barrierefreie und bezahlbare Wohneinheiten.

Ein Thema, das uns auch in den kommenden Jahren intensiv beschäftigen wird, ist die Digitalisierung. Zum Nutzen für die Bürger/innen und die Verwaltung gab es einen Schulterschluss mit anderen Kommunen im Umkreis. Diese interkommunale Zusammenarbeit ist ressourcensparend und äußerst effizient. Darüber hinaus gibt es u.a. einen Digitalisierungsbeirat. Welche Vorteile die Digitalisierung hat, konnten wir bei den verschiedenen Baustellen auf der Autobahn durch die Verkehrssteuerung erleben, nämlich wie man den Stau durch eine neue respektive andere Route umgehen kann. Damit dies nicht zu häufig vorkommt ist unser Ziel für die kommenden Jahre die Reduzierung des Auto-, die Steigerung des Radverkehrs und der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Dafür gilt es, die Infrastruktur zu verbessern. In diesem Jahr konnten wir bereits einige wichtige Vorhaben angehen. Dazu gehört der neue Radweg in der Schillerstraße, die Einrichtung von Nextbike Stationen und die Inbetriebnahme von myshuttle. All diese Angebote werden auch 2020 und darüber hinaus weiter vorangebracht, damit im Sinne der Klimanotwendigkeit attraktive Alternativen zum Auto geschaffen werden können.

Die Mitarbeitenden in der Verwaltung arbeiten fleißig im Tagesgeschäft und an vielen Projekten für die Ettlinger Bürgerschaft zur positiven Entwicklung der Stadt. Besonders gefordert waren sie und vor allem auch die Hilfs- und Rettungsdienste im August 2019, als durch den Sturm einige Teile der Stadt nahezu zerstört wurden. Für die Wiederaufforstung haben wir für 2020 Geld im Haushalt eingestellt. Außerdem waren die Arbeitsabläufe geprägt von der Kommunal- und Oberbürgermeisterwahl 2019. Ich bedanke mich nochmals bei allen Mitarbeitenden für deren Einsatz. Mein Dank geht aber auch an die Kandidatinnen und Kandidaten, die sich im Mai aufstellen ließen und an den neu gewählten Gemeinderat für die bisher konstruktive und gute Zusammenarbeit. Wir sind für die kommenden Jahre weiterhin gut aufgestellt und können das vorhandene Wissen so auch künftig in die Praxis umsetzen. Vor allem aber möchte ich auch denjenigen Bürger/innen danken, die mir Ihre Stimme bei der Oberbürgermeisterwahl gegeben haben. Ich freue mich sehr über diesen Vertrauensbeweis sowie auf die weiteren Aufgaben für unsere Stadt und die Bürgerschaft in den nächsten 8 Jahren. Soweit der Blick auf Vieles, was im Jahr 2019 auf der Agenda stand. Doch die Weihnachtszeit ist auch dafür da, den Alltag etwas zu entschleunigen und sich bewusst zu machen, was wichtige Grundlagen für uns alle sind. Für die Feiertage ist dies die Geburt Jesu. Für die Stadtgesellschaft sind es vor allem auch diejenigen, die das ganze Jahr über ehrenamtlich in und für unsere Stadt tätig sind. Ihnen möchte ich meinen Dank und meine höchste Anerkennung aussprechen, genau wie jenen, die über die Feiertage in den vielen Einrichtungen von Stadt und Land für die Betreuung, medizinische Versorgung und Sicherheit in Ettlingen sorgen. Vielen Dank für Ihren treuen Einsatz und Ihre Arbeit!

Ich wünsche Ihnen allen, Ihren Familien, Freunden und Bekannten ein fröhliches sowie besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2020.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Foto:Stockphoto/Thinkstock

Weihnachtsstunde im Schlosshof

Zur feierlichen Weihnachtsstunde lädt die Stadt Ettlingen an Heiligabend um 16 Uhr in den Schlosshof ein.

Traditionell werden Musik, Gedichte und Texte zu Weihnachten unter freiem Himmel u.a. von Carmen-Inka Steiner von der kleinen Bühne vorgetragen.

Die Bürgerschaft sowie Besucherinnen und Besucher sind herzlich zum Zuhören und Mitsingen eingeladen.

Eintritt frei. Weitere Informationen: Stadtinformation 07243/101-380.



Waldweihnacht im Horbachpark

Wie schon in den vergangenen Jahren laden die Ettlinger Jäger e. V. auch diesen Advent wieder zur Waldweihnacht am Spielplatz bei der Horbachquelle ein. **Am Samstag, 21. Dezember**, ab 13 Uhr sind mit dabei die großen Greifvögel, der Uhu, deren imposante Erscheinung man aus der Nähe bestaunen kann. Und auch die wuseligen Frettchen sind wieder da.

Musikalisch umrahmt wird das Ganze von den Parforcehornbläsern. Zur Stärkung gibt es Wildbratwürste und Kinderpunsch oder Glühwein. Für die Kleinen hat der Nikolaus seinen Besuch angekündigt! Bestimmt hat er Dambedei dabei.



Traditionell beginnt das Jahr mit dem **Neujahrsempfang**, auf dem OB Arnold den **Silbernen Sibylltaler** an Georg Kenntner sowie die **Ehrenmedaille** an Josef Kosar, Dörte Riedel, Isolde Lang, Brigitte Strunk und Gerlinde Grumann überreichte. In seinem Jahresrückblick stellte der OB den Dank in den Mittelpunkt und skizzierte, für was die Ettlinger dankbar sein können. **138 Sportlerinnen und Sportler** aus 14 Sportarten standen wenige Tage später im gleißenden Scheinwerferlicht. Laura Reister vom Rollsportverein wählten die Ettlinger zur **Sportlerin** sowie Senara Geiger vom WCC und Linus Bornhäuser von den Spessarter Ebern zur **Mannschaft des Jahres 2018**. Den silbernen Luerturm erhielt Elisabeth Henn. Dank dem Glücksörtchenprojekt der Alexander-Ochs-Gruppe gibt es eine **neue Bubentoilette** in der Hans-Thoma-Schule. Das **Bürgerbüro** hat seit Februar auch samstags geöffnet, ein weiterer Service für die Bürger. Wie ein **Alltag ohne Plastik** funktionieren könnte, zeigte eine gemeinsame Veranstaltung von VHS und Stadtwerke mit Nadine Schubert. Das **Infomobil** ist ein neuer Meilenstein im deutschfranzösischen Klimaschutzbündnis „Tandem“ dank der „Macher“ aus Ettlingen und Epernay. **Smart Parken** in Ettlingen seit Februar kein Problem. Ein Gewinn für alle Beteiligten: die **Musikschulaußenstelle** in Waldbronn. Neu im Team der Wirtschaftsförderung **Sabrina Kolasch**, sie ist als Wohnraummanagerin tätig. 2018 war ein erfolgreiches Jahr für die **Stadtbibliothek**: Lesen ist „die“ Schlüsselkompetenz. **Städtenetzwerk „Regional. Digital“**, ein Schulerschluss um produktiv in Sachen Digitalisierung zusammenzuarbeiten. Erfolgreich war der Umzug der **Winterlinden vom Festplatz** in den Wasenpark. Da kaum bis keine Angebote eingingen, wird der **Neue Markt und die Tiefgarage** erst 2020 saniert. Trocken blieb das Häs bei den **Fasnets-Umzügen**, mit dabei die Morris-Men aus Clevedon.



Bei der **23. Ausbildungsbörse** waren so viele Firmen wie nie. 92 an der Zahl. Neue Gästerekorde in **Tourismusregion Albtal**. 177 erfolgreiche **Nachwuchssportler** konnte OB Arnold auszeichnen. Die große **Stauferrmedaille in Gold** erhielt Dr. Erwin Vetter, Ettlinsens ehemaliger OB, von Ministerpräsident Kretschmann. Er war der erste Umweltminister Baden-Württembergs und habe Standards gesetzt, im Staatsministerium war er maßgeblich an der Europapolitik des Landes beteiligt. In **Neuwiesenreben** wurde mit dem Bürgertreff ein neuer Begegnungsort geschaffen. Ein Blick zurück auf die Erfolgsgeschichte wurde u.a. bei der **Bürgerinfo in Oberweier** geworfen. Prachtvolle Orgelmusik vom Barock bis zur Gegenwart gab es beim **18. Ettlinger Orgelfrübling**. Vier Kubikmeter Müll kamen bei der **Frühjahrsputzete der Grundschulen** zusammen. **Erasmus+** hat sie zusammengeführt, Ettlinger, Clevedoner und Middelkerker Gymnasiasten, heraus kam ein zweisprachiges online-Magazin twinfoplus. Ende März erfolgte der Spatenstich für das **Seniorenprojekt in Bruchhausen**. Die Tagesverfügbarkeit bleibt ein Dauerthema bei der **Freiwilligen Feuerwehr**, deshalb müsse man über schlankere Modelle nachdenken in Zeiten dünnerer Personaldecke. 20 Teilnehmer haben im Kurs „**klimafit**“ der VHS ein Basiswissen gewonnen über die Grundlagen des Klimawandels von den Ursachen und die Auswirkungen bis hin zu regionalen Initiativen. Am Ende war es ein Zwölftonner, den die bienenfleißigen **Mitglieder der Historischen Bürgerwehr** beluden, Flaschen und Dosen und Plastik eines privaten Sammlers dank des Scannerblicks gut getrennt. 37 Prozent der Jugendlichen wählten den **14. Jugendgemeinderat**. **Professor Wolfgang Manz** ist der Nachfolger von Professor Robert Benz beim internationalen Wettbewerb für junge Pianisten. **Spatenstich** für den Betriebskindergarten Ettlingen. **Richtfest** bei der Baugemeinschaft in der Rheinstraße. Kleines „Feschdle“ für 47 neue **Kaiserlinden** Richtung Ettlingenweier.



Am ersten Tag des **4. Champagnerfests** hieß es „ausverkauft“, doch am nächsten Tag floss es wieder, das Gold aus der Champagne. **Richtfest** wurde gefeiert auf dem ehemaligen Engellareal in Schöllbronn. **24 500 Jungbäume** als Aufforstung nach dem heißen Käfersommer 2018. Anfang August sorgte ein Extremsturm für rund 5000 Festmeter Wurfholz in Bruchhausen und im Bergwald. Dank des Engagements aller konnten große Hürden genommen und Ende April der **Spatenstich für das Albgastadion** gefeiert werden. **45 Jahre Partnerschaft** konnte Oberweiler mit Étoges, Beaunay, Fèrebrianges feiern. Die 15. Leistungsschau ist die **erste expertisa**, die trotz teils widriger Wetterumstände gut besucht war. Spatenstich für **Exzellenzzentrum von Bruker**, die einen zweistelligen Millionenbetrag in den Ausbau des Ettlinger Standortes investieren. Die **Rathausmannschaft** zieht wieder zurück in ihr saniertes Domizil. Der **„alte“ und neue Jugendgemeinderat**. Der **Digitalisierungsbeirat** konstituierte sich, dem Gemeinde- und Jugendgemeinderäte sowie Vertreter der Verwaltung und Unternehmer angehören. Monitoringsystem für Stadtwerke-Bienen durch Start-up *apic.ai*. Das **Bundesverdienstkreuz** erhielt **Brigitte Strunk** für ihr Weihnachtshaus in Ettlingen-West, dessen Erlös von 230 000 Euro in 20 Jahren in die Kinder-Onkologie floss. Landesminister Peter Hauk hob heraus, dass sie „aus einer kleinen Idee etwas Großartiges gemacht“ habe. Ein leuchtendes Beispiel sei sie, so Arnold. **Scharinger & Friends** geht in die 9. Runde; 2018 kamen 100 800 Euro für soziale Projekte zusammen. Der **Walderlebnispfad in Spessart** hat eine neue Attraktion: eine Kletteranlage.



Wie schön das Albtal und der Nordschwarzwald ist, wie sich Ettlingen touristisch entwickelt hat, kann man in der **Ausstellung „Landpartien“ im Museum erfahren**. Sechs Bundespreisträgerinnen gibt es in Ettlingen beim **66. Europäischen Wettbewerb**, 148 weitere Schüler wurden ausgezeichnet. 50 Jahre **Raupe Nimmersatt** wurde in der Stadtbibliothek gefeiert. In der **72-Stunden-Aktion** wurden Spielgeräte geschaffen und der Gemeinschaftsraum in der Anschlussunterkunft Rhein-/Bunsenstraße ausgemalt. Nicht nur der Kreistag, der Gemeinderat und die Ortschaftsräte wurden neu gewählt, auch die Europawahl stand an. Ins **Goldene Buch der Stadt** trug sich Landesminister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk ein, im Rahmen der **Bundesverdienstkreuzverleihung an Frau Strunk**. Spatenstich für die **Heizzentrale** beim Beruflichen Bildungszentrum, dem Herzstück im Nahwärmenetz „Musikerviertel“. Ettlingen ist Testgebiet für on-demand-Angebot **„My Shuttle“**. Ein Projekt des Kunstkurses der Schillerschule verwandelte **Stromkästen** in „Hingucker“. Spatenstich für das Bauvorhaben **Generationenpark** auf dem ehemaligen Festplatz. Positiv war die Bilanz bei den **Stadtwerken 2018**. Das **Wattaldenfestival** war wieder ein Besuchermagnet. **Richtfest** konnte die Stadtbau im Pappelweg 74 und 78 feiern, die 14 Millionen Euro in die energetische Sanierung und Aufstockung investiert. Die **„Zauberflöte“** war der „Renner“ bei den Schlossfestspielen, Bürgerchor und Solisten verzauberten das Publikum gleichermaßen. Gleich dreimal gibt es nun auch in Ettlingen **KVV.nextbike**. 633 Biker/-innen waren beim **Stadtradeln** dabei..



Auch das **Kinderstück** der Festspiele „Der geheime Garten“ konnte wie das **Musical** Der Mann von La Mancha und Endstation Sehnsucht vor vollen Rängen spielen. Eine **erfolgreiche erste Saison** für Intendantin Solvejg Bauer. **Oberweiler** saß beim Dorffest wieder an einer langen Tafel. Die **Naturfreunde** und der **FV Alemannia Bruchhausen** feierten ihr 100-Jähriges. Ende 2020 wird das **Pflege- und Seniorenheim in Schöllbronn** bezugsfertig sein. Der **Breitbandausbau** geht weiter – Spatenstich für Glasfaserversorgung des Gewerbegebiets Ettlingen-West. **Das Musikfestival - Die Paminaregion zu Gast** war ein voller Erfolg. Kooperation mit anderen Einrichtungen und Vereinen in Ettlingen ist der **Ettlinger VHS** ein wichtiges Anliegen, die ein pralles Semesterprogramm geschnürt hat. Staatssekretärin Bärbel Miellich vom Sozialministerium zeigte sich begeistert über die **Quartiersentwicklung in Oberweiler**. Das **Weirer Dorffest** war wieder mehr als gelungen. Mehr Gewinn und hohe Investitionen weist die **Bilanz der Stadtbau GmbH** aus. Im Amt bestätigt: der alte ist der **neue OB**. Volles Haus gab es beim **Musikschulfest**. Richtfest konnte für den Neubau mit Mensa und Klassenräumen beim **Schulzentrum** gefeiert werden. Auch die Stadt Ettlingen war dabei, bei der Zertifikatsverleihung zum audit berufundfamilie. Dank, Ansporn und ein gutes Beispiel für andere seien die mit dem **Schulsozialpreis** ausgezeichneten Schüler/-innen. Positiv war die Bilanz 2018 der **BürgerEnergiegenossenschaft**. Einen kostbaren Beitrag für unsere Stadtgesellschaft leisten die Ehrenamtlichen, die der OB zu einem **Dankeschönabend** einlud. Neues flächendeckendes Angebot an elektrischen Leihfahrzeugen dank **SWE E-Carsharing** in Schluttenbach..



Die ehemaligen **Gemeinderäte** wurden verabschiedet und die neuen verpflichtet. Einige der Frauen und Männer des Rates wurden für ihre langjährigen Verdienste geehrt, darunter Elisabeth Führinger und Engelbert Heck für 40 Jahre Gremienzugehörigkeit. Zuwachs bei den Teilnehmern, bei den Nutzerzahlen und bei der Information gibt es bei dem Online Marktplatz **Ettlinger Platzhirsche**, der eine positive Zwischenbilanz ziehen kann. Den **7. Kurt-Müller-Graf-Preis**, einen Publikumspreis erhielt Dalma Vicina als Aldonza aus „Der Mann von La Mancha“. Die **Kinderstadt** des Kinder- und Jugendzentrums Specht kommt bei den Kindern gut an. Der **12. SWE-Halbmarathon** bot eine optimierte Streckenführung, die die Sportler begeisterte. Eine Woche früher als geplant war die Baumaßnahme **Burbacher Straße in Schöllbronn** fertig. Ein **Unwetter** Anfang August verursachte große Schäden. Rund 5000 Festmeter Wurfholz lag danach im Wald. **Michel Köhler** ist in der Sparte Lyrik des Mundartwettbewerbs „**De gnitze Griffel**“ des Regierungspräsidiums mit dem Hauptpreis ausgezeichnet worden. Tolle Stimmung bei idealem Spätsommerwetter gab es auf dem **39. Marktfest**. Ettlingen ist auch weiterhin für zwei Jahre **Fairtrade-Stadt** dank zahlreicher Projekte. 16 junge Frauen und Männer absolvieren ihre **Ausbildung** bei der Stadt bzw. einen Bundesfreiwilligendienst. 139 Kinder besuchten den **Vorlesesommer** in der Stadtbibliothek. Anfang September wurde das **Mahnmal für die Zwangsarbeiter** auf dem Kernstadtfriedhof eingeweiht. Ein starkes Zeichen der Erinnerungskultur für die 3000 nach Ettlingen verschleppten Menschen. Dank guter Arbeit gibt es grünes Licht für die nächsten fünf Jahre bei der **Hector-Kinderakademie**. Zur **17. EKSA** kamen 290 Kinder. Ein Fest für alle Generationen rund um den Sport fand im **Wasenpark** statt.



Der **Tag der offenen Tür** nach der Sanierung des Rathauses war ein voller Erfolg. Platz nahm auf dem Chefsessel der vormalige OB Dr. Erwin Vetter. Spatenstich für den **Kindergarten am Festplatz**. Die Stadtbau erwirbt **Philipp Thiebauths Geburtshaus**. Ettlingen erstmals am Start bei der **Deutschen Schneepflugmeisterschaft**. In Ettlingen und im Albtal gibt es **zertifizierte Qualitätswanderwege** dank Albtal plus. Das **Kinderfest** war wieder der Renner. Die **Feuershow** beim Blue Night Shopping begeisterte die Besucher. Gute Gespräche und Impulse gab es bei der **Bürger-Anhörung in Oberweier**, wie künftig die Ortsmitte aussehen soll. Welche Vorteile die Künstliche Intelligenz für die Arbeitswelt bringt, stand im Mittelpunkt des **Wirtschaftsforums Ettlingen**. Kaum eingeweiht, schon zerstört - der Basketballplatz beim Schulzentrum. Bei der Feierstunde zum **Tag der Deutschen Einheit** betonten alle Redner, „das Erbe der friedlichen Revolution müssen wir pflegen“. Der **Preis „Familienfreundliches Ettlingen“** wurde auf dem ersten Ettlinger Familienkongress verliehen: er ging an den Förderverein der Gartenschule und an die Ettliln AG für die „Kinderspinnerei“. **Schulterchluss** in Sachen **Digitalisierung** gab es zwischen neun mittelbadischen Kreisstädten. Die OBs unterzeichneten eine Absichtserklärung. „**Auf nach Afrika**“, dem Aufruf der **Stadtbibliothek** folgten über 800 Kinder und Erwachsene



Die **Wiederwahl** ist ein Vertrauensbeweis, so **Regierungspräsidentin Sylvia Felder** bei der Verpflichtung von **Oberbürgermeister Johannes Arnold** zum **Stadtoberhaupt**. Die **Ettlinger Platzhirsche** haben sich in den vergangenen 365 Tagen gut vermehrt; der **online-Marktplatz** feiert sein **Einjähriges**. Der **erste Betriebskindergarten**, die **Kinderspinnerei**, wurde eröffnet. Ende Oktober bringt **OB Arnold** den **Haushalt 2020**. Eine **Diskussionsplattform** zum Thema **Klimawandel** boten die **Stadtwerke Ettlingen** für fast 600 Schüler. Mit dem **Nass** aus dem **Wasserhahn** kann man einen wichtigen Beitrag zum **Klimaschutz** leisten. **Trinkfair**, ein **Kooperationsprojekt** der **Stadtwerke Ettlingen** und **Karlsruhe** zielt genau in die **Richtung**. Erstmals waren **geistliche Würdenträger aus Gatschina** zu **Gast** in **Ettlingen**. **Yvette Lundy**, eine ehemalige **Widerstandskämpferin** aus **Epernay** verstarb im **Alter** von **103 Jahren**. Der **Präsentationstag** der **Hector-Kinder-Akademie** machte wieder **stauend**. Die **Hochzeitstage** konnten ihr **20-jähriges Jubiläum** feiern. Am **9. November** gedachten viele **Ettlinger** der **Reichspogromnacht**. **Nicht schweigen, sondern entgegen** war das **Credo** der **Gedenkstunde**. **BürgerEnergieGenossenschaft** erhielt von **Staatssekretär Baumann** die **Auszeichnung „Ort voller Energie“** – **Motivation** und **Lob** zugleich. Ein **Kaleidoskop** ist das **Jahrbuch 365°** mit seiner/n **Ettlilger Geschichte(n)**. Und wieder wurde **OB Arnold** **verurteilt** vor und von dem **Narrengericht**, das ihm auch den **Rathausschlüssel** entriss. Sein **Vierjähriges** feierte der **Begegnungsladen K26** mit einem **Tag der offenen Tür**. Die **Folknacht** war wieder ein **rauschendes Fest**. Erfolgreich sind die **Mobilitätsangebote kvv. nextbike** und **MyShuttle**, die **ausgedehnt** werden sollen. An die **Opfer** von **Gewalt** und **Willkür** erinnerte der **Volkstrauertag**. Der **33. Sternlesmarkt** wird **eröffnet**, in diesem **Jahr** noch länger **Weihnachten**. Mehr als **erfolgreich** war die **Stiefel-Rallye**, **730 Stiefelchen** wurden **abgegeben** und an **Nikolaus** wieder in den **Schaufenstern** gesucht. In **nur wenigen Tagen** waren die **Wünsche** von der **Weihnachtswunschanne** **gepflückt**.



Schnell waren die Wünsche von der **Weihnachtswunschtaube** im Rathaus gepfückt, die von den Kleinen des Kindergartens Schluttenbach geschmückt worden war. Mit acht Produktionen, alle royal, gehen die **Festspiele 2020** an den Start. **Landtagspräsidentin Muhterem Aras** besuchte das Zwangsarbeiter-Mahnmal auf dem Ettlinger Friedhof. Mit dem Nikolaus an der Spitze ging es durchs Städtle. Beim Duell gegen das pfälzische Frankenthal bei der **SWR-Sendung „Stadt Land Quiz“** setzte sich Ettlingen durch. Die **älteste Ettlingerin Charlotte Feigel** feierte ihren 110. Geburtstag. Mitte Dezember wurde wieder der **6. SWE-Ehrenamtspreis** verliehen (siehe nebenstehenden Bericht). Kurz vor Weihnachten verabschiedete der Gemeinderat den **Haushalt 2020**.

Die Redaktion wünscht ihren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Weihnachtsbeleuchtung

Leider dunkel wegen Vandalismus

Sie ist eine Zierde und erfreut Ettlinger wie Besucher gleichermaßen: Die Weihnachtsbeleuchtung in den Bäumen und Gassen, an den Brücken und Alpartien. Doch manch irgendeinen Menschen muss besonders die Beleuchtung an der Rathausbrücke/Ecke Albstraße, im weiteren Verlauf der Albstraße und am ‚Rattenbrückle‘ beim Café Pierod gestört haben. Mit roher Gewalt wurden hier die Lichterketten abgerissen, die Kabel abgeschnitten, wodurch die Beleuchtung zum Teil auf der Rathausbrücke ausgefallen ist, aber auch auf dem ‚Ratten‘-Brückle gingen die Lichter aus und teilweise in der Albstraße.

Das habe er so noch nicht erlebt, machte Wolfgang Mayer von der SWE Netz GmbH deutlich. Diese Sachbeschädigung wieder zu reparieren, bedeutet für uns einen großen Arbeitsaufwand, so Mayer weiter. Er hat dem Stadtmarketing den Schaden gemeldet, der sich auf rund 1000 Euro beläuft, so Sabine Süß, Chefin vom Stadtmarketing. „Wir haben Anzeige gegen unbekannt gestellt.“ Eigentlich schade und schlimm zugleich, dass in der Adventszeit Menschen ihr Mütchen am Weihnachtsschmuck kühlen müssen.



Dienstag, 14. Januar, 18 Uhr:

Bürgerinformation rund um Baumaßnahme „Neuer Markt“

SANIERUNG SPARKASSEN TIEFGARAGE UND NEUER MARKT



Aktuelle Infos unter www.ettlingen.de/neuermarkt

Bei Fragen zur Sanierung wählen Sie gerne die Bürger-Hotline unter 07243 101-500 oder schreiben an neuermarkt@ettlingen.de

Am **Dienstag, 14. Januar**, lädt die Stadtverwaltung um **18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses** zu einer Informationsveranstaltung über die Sanierung des Neuen Marktes ein.

Bei dieser Bürgerinformation für alle Interessierten werden die Planungen und die einzelnen Bauabschnitte vorgestellt.

Selbstverständlich besteht im Anschluss an die Präsentation die Möglichkeit, den Fachleuten Fragen rund um das Projekt zu stellen und Anregungen zu äußern. Die Leitung der Veranstaltung hat der für das federführende Stadtbauamt zuständige Dezernent, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker.

Geschlossen

Die **Stadtverwaltung** ist am 27. Dezember geschlossen. Die **Stadtbau GmbH** hat am Freitag, 27. Dezember zu und **vom 7. bis 9. Januar** wegen Renovierungsarbeiten.

Die **Grundbucheinsichtsstelle** ist vom 23. bis 30. Dezember geschlossen, ab Donnerstag, 2. Januar hat sie dann wieder geöffnet.

Das **Bürgerbüro** ist am Freitag, 27. und Samstag, 28. Dezember und am 4. Januar geschlossen

Geöffnet haben das **Museum** am Freitag, 27. Dezember von 13 bis 18 Uhr, die **Stadtinformation** von 9:30 bis 16 Uhr und am Samstag, 28. Dezember von 9:30 bis 12:30 Uhr.

6. SWE-Ehrenamtspreis

„Sie alle halten den Motor unserer Stadt lebendig“

Auszeichnung von Richard Nussbaumer für sein großes Engagement



Die Preisträger des 6. SWE-Ehrenamtspreises mit Stadtwerkechef Oehler und OB Arnold.

Ohne sie alle wäre Ettlingen um ein gutes Stück ärmer, kälter und nicht so liebenswert. Sie engagieren sich in Sportvereinen oder im Hospiz, sie kümmern sich um Bewegungsangebote für die kleinen Ettlinger oder um die Integration von Migranten, sie organisieren Ferienlager oder denken an die behinderten Kinder in Ettlingens russischer Partnerstadt.

Die Liste für den 6. SWE-Ehrenamtspreis war nicht gerade kurz. Die Jury, der neben Stadtwerkegeschäftsführer Eberhard Oehler, die Bibliotheksleiterin Siglinde Taller, Musikschulleiter Stefan Moehrke und die Anne-Frank-Realschulleiterin Christine Kirchgäßner angehören, hatte die Qual der Wahl, unter den 14 Projekten drei auszuwählen. Überdies durften auch die Ettlinger im Spätsommer ihr Votum via Stimmzettel im Amtsblatt abgeben, wen sie als Ehrenamtspreisträger ausgezeichnet sehen möchten. Zwei standen zur Auswahl: die Vorleser/-innen der Stadtbibliothek und Rudolf Schmidt, der den TV Schluttenbach lebt.

Vor der spannenden Bekanntgabe sorgte Poetry Slamer Stefan Unser für eine brillante Wortjonglage, für eine rasante Achterbahnfahrt der Gedanken über das Wollen, Wünschen und Müssen, bisweilen herrlich böse. Doch dann wurde immer noch nicht das

Geheimnis gelüftet, weil Eberhard Oehler einem besonderen Menschen und Unternehmer zunächst Dank sagen wollte. Er erwartet nichts, gibt aber immer. „Er engagiert sich für unsere Stadtgesellschaft und darüber hinaus“. Noch nie wurde eine Ehrenamtsmedaille an einen Firmenchef verliehen, doch „Richard Nussbaumer ist ein würdiger Vertreter“, betonte Oehler. Der Applaus gab ihm recht. Bass erstaunt und auch gerührt war dann der Ausgezeichnete, „er freue sich riesig“, so Nussbaumer.

Oberbürgermeister Johannes Arnold stellte in seiner Rede den Dank an jene, die in und für unsere Stadt arbeiten. „Sie sind ein wichtiger Klebstoff für unsere Gesellschaft“, so Arnold. Und dann endlich war es soweit. Da es kaum Stimmenunterschiede gab, wurden in diesem Jahr zwei Publikumspreise von je 1000 Euro verliehen.

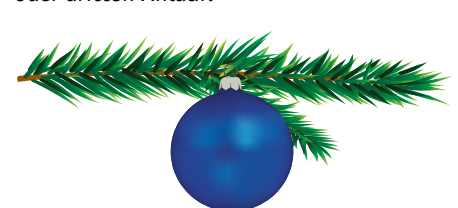
Die Vorleser/-innen der Stadtbibliothek leisten einen wichtigen Beitrag bei der Sprachförderung, eine der Hauptaufgabe der Bibliothek. Über 500 Kinder lauschten bei den 14 Veranstaltungen der Frauen und Männer 2018. „Eine tolle Sache ist unser Ehrenamt“, so Frau Westermann. Mehr als verdient habe die Auszeichnung Rudolf Schmidt, der fast täglich für den TV Schluttenbach im Einsatz ist, ob im Clubhaus, der Festhalle oder auf

dem Sportplatz. „Unfassbar“ nannte denn auch Poetry Slamer Unser den „Aufwand und Einsatz der Gehrten“, bevor es tierisch bei ihm wurde.

Und dann gingen die Arme von Sigrid Licht nach oben, als es hieß, das Projekt „Die Polizei hilft“ wird ausgezeichnet. Vor 25 Jahren gegründet, sammelt die Aktionsgemeinschaft u.a. via Benefizkonzert Spenden für kranke und behinderte Kinder in Gatschina. Als „Engel“ werden sie von den Menschen in Ettlingens russischer Partnerstadt bezeichnet. „Der Dank tut verdammt gut“, so der Vorsitzende Günter Cramer. Seit 20 Jahren leitet sie die Cafeteria im Begegnungszentrum: Ingrid Schott, sie organisiert u.a. auch den Seniorennachmittag und den Dankeschönabend. Gerade weil sie selbst eine psychische Erkrankung hat, ist sie Patientenfürsprecherin, hilft bei Veranstaltungen des Netzwerkes für Menschen mit Behinderung, sie geht offen mit einem Tabuthema um. Entsprechend groß war Sabine Büttners Freude.

„Alle diese Menschen halten den Motor der Stadt lebendig“, so der Rathauschef, der abschließend „Miss Hospiz“ einen Ehrenamtspreis überreichen durfte. Das Hospiz ist nur eine Facette, doch es gehört mit zu den wichtigsten Häusern in unserer Stadt. Ohne Helma Hofmeister-Jakubeit wäre die Hospizbewegung in Ettlingen undenkbar. Doch sie war auch Mitgründerin des effeff, und Mitunterstützerin des offenen Tores der Scheune an Weihnachten, um nur ganz wenige Projekte herauszugreifen. Das Geld, so Frau Hofmeister-Jakubeit, werde in ein neues Kind fließen. Nämlich den Aufbau einer Gruppe, die in Betriebe geht, um dort bei der Trauerarbeit zu helfen. Denn viele wüssten nicht, wie sie mit dem Kollegen umgehen sollen, der einen lieben Menschen verloren habe. Genau „hier wollen wir zur Seite stehen“.

Abschließend verhehlte Stadtwerkechef Oehler nicht, dass es zwar auch 2020 einen Ehrenamtspreis geben werde, doch die Situation für die Energieanbieter werde nicht leichter. Darüber hinaus appellierte er an die Konsumenten. Ein Billiganbieter hinterlasse keine Spuren in der Region, wie beispielsweise ein Herr Nussbaumer, er verleihe keine Ehrenamtspreise oder unterstütze den Sport, unterstrich Oehler. Das Sponsoring werde anders aufgestellt werden, doch der Ehrenamtspreis geht weiter. Mit Blick auf all jene, die ohne Preis nach Hause gehen, machte er deutlich, „bewerben Sie sich erneut“. Manchmal braucht es einen zweiten oder dritten Anlauf.



Kino in Ettlingen

Donnerstag, 19. Dezember

15 + 20.30 Uhr Lara
17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9: Der Aufstieg Skywalkers

Freitag, 20. Dezember

15 Uhr Die Addams Family
17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9 ...
20.30 Uhr Lara

Samstag, 21. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

Sonntag, 22. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Last Christmas

Montag, 23. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Lara

Dienstag (Kinotag), 24. Dezember

12 Uhr Last Christmas

14 Uhr 3D Star Wars 9

Mittwoch, 25. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Last Christmas

Donnerstag, 26. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Das perfekte Geheimnis

Freitag, 27. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Lara

Samstag, 28. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Lara

Sonntag, 29. Dezember

11.30 Uhr Lara

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Das perfekte Geheimnis

Montag, 30. Dezember

14+17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Das perfekte Geheimnis

Mittwoch, 1. Januar

15 Uhr Thomas und seine Freunde

17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Das perfekte Geheimnis

Donnerstag, 2. Januar

15 Uhr Thomas und seine Freunde ...

17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Joker

Freitag, 3. Januar

15 Uhr Thomas und seine Freunde ...

17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Joker

Samstag, 4. Januar

15 Uhr Thomas und seine Freunde ...

17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Joker

Sonntag, 5. Januar

11.30 Uhr Jocker

15 Uhr Thomas und seine Freunde ...

17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

Montag, 6. Januar

15 Uhr Thomas und seine Freunde ...

16.30 Uhr 3D Star Wars 9 ...

20.15 Uhr Multivision Die Weisheit der Maya

Dienstag (Kinotag), 7. Januar

15 Uhr Thomas und seine Freunde ...

17+20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Joker

Mittwoch, 8. Januar

17+ 20.15 Uhr 3D Star Wars 9

20.30 Uhr Joker

07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Landesförderung für kommunale Digitalisierungsprojekte

100.000 Euro für „digitales Engagement“ von Ettlingen, Baden-Baden, Bretten



Bei der Preisverleihung in Stuttgart: OB Arnold, Landtagsabgeordnete Neumann-Martin und Innen- und Digitalisierungsminister Strobl.

Am Dienstag vergangener Woche konnte Oberbürgermeister Johannes Arnold stellvertretend für die Städte Ettlingen, Baden-Baden und Bretten in Stuttgart die Auszeichnung der Landesregierung für kommunale Digitalisierungsprojekte im Zuge des Förderwettbewerbs „Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 – Future Communities 2019“ von Innen- und Digitalminister Thomas Strobl entgegennehmen. Der Antrag für die Förderung erfolgte im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit re@di - regional.digital*.

Ziel ist die Entwicklung einer nutzerzentrierten und bedarfsorientierten Online-Plattform, die das bürgerschaftliche Engagement und die Vereine digital unterstützt. Sie soll das lebendige Engagement der Städte widerspiegeln und digital ergänzen und so ein transparentes und attraktives Online-Angebot für die Bürgerinnen und Bürger bieten. „Die Engagementplattform wird die Lebensqualität in den Städten in allen Lebensbereichen durch ein digitales, bedarfsgerechtes und generationenübergreifendes Angebot der Vereine und des Bürgerschaftlichen Engagements steigern“, so OB Arnold.

Im Fokus der Umsetzung steht dabei ein umfassender und nachhaltiger Beteiligungs- und Entwicklungsprozess, mit dem die Akteure und potenziellen Nutzer der Plattform rechtzeitig „mit ins Boot genommen werden“. Dazu gehört die gemeinsame Erarbeitung von Handlungs- und Umsetzungsfeldern, die Sensibilisierung und Qualifizierung der Engagierten für die Potenziale und Möglichkeiten der Plattform sowie eine nutzer- bzw. bürgerschaftliche Ausgestaltung der Funktionen und Angebote der Plattform. Konkrete Angebote und Vorteile der Engagementplattform können z.B. sein: Aktuelle Nachrichten aus den Vereinen und dem Engagement, die Darstellung der Ergebnisse von Turnieren, ein Angebot zur Mitgliederverwaltung der Vereine, ein einheitlich geregelter Datenschutz, Nutzung von Social-Media- bzw. Community-Funktionen, ein Kalender für Ereignisse und Veranstaltungen. Eine Suchfunktion soll es Bürgerinnen und Bürgern erleichtern konkrete Angebote zu finden. Welche Angebote und Dienstleistungen es konkret werden, ergeben sich aus dem Beteiligungsprozess gemeinsam mit den Akteuren und den Bürgerinnen und Bürgern.

Wer Interesse hat und sich an der Entwicklung der Online-Plattform beteiligen möchte, kann sich bereits jetzt schon unter ettlingen.digital über einen Link elektronisch registrieren (ettlingen.de/startseite/Verwaltung/ettlinger+weg). Nutzen Sie diese Chance und lassen Sie sich bereits jetzt schon vormerken. Die Engagementplattform ist ein wichtiger Baustein des „Ettlinger Wegs“ – die digitale Strategie für Ettlingen, die im März 2019 durch den Gemeinderat verabschiedet wurde. Die fünf Grundsätze des digitalen Wandels in Ettlingen sind „Digitalisierung – aber menschlich, gerecht und fair“, Informationssicherheit und Datenschutz, Lokale Wertschöpfung, Nachhaltigkeit und „Gemeinsam gestalten“. Unter diesen Prämissen wird dieses Projekt Anfang kommenden Jahres starten. Die Stadtverwaltung freut sich über eine rege Beteiligung und das Interesse der Bürgerinnen und Bürger.

Wieder Wunschtannen-Aktion des Fraunhofer-IOSB:

40 Kinderwünsche gehen in Erfüllung



Zum zweiten Mal betätigten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fraunhofer-IOSB als „Christkinder“ und „Weihnachtsmänner“: 40 Geschenke nahm Bildungsamtsleiter Henrik Bubel von Bereichsleiter Professor Mark Eichhorn (rechts) entgegen.

Bereits im vergangenen Jahr hatte sich das Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bilderkennung, kurz Fraunhofer-IOSB, mit 30 Geschenken an der Wunschtannenaktion der Stadt für Kinder aus wenig begüterten Familien beteiligt. Wie versprochen, betätigten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nun abermals als Christkinder und Weih-

nachtsmänner, die Zahl der Wunschröllchen wurde sogar noch aufgestockt. Die firmeninterne Organisation lag wieder in den Händen von Birgit Euscher von Bereich Presse und Interne Kommunikation am Standort Ettlingen, informierte Bereichsleiter Professor Mark Eichhorn. Anstoß für die Wiederholung der Aktion war, dass im ver-

gangenen Jahr die Resonanz sehr hoch war und die Wünsche bereits binnen eines Tages „gepfückt“ waren.

So kam es, dass 2019 von den fast 170 Wünschen der Wunschtanne 40 vom Fraunhofer IOSB übernommen wurden. Jeder, der das Foyer des Instituts betrat, wurde von den zwischen weißen Sternen und Tannengrün von der Decke baumelnden Wunschzetteln empfangen, und wieder waren sie schnell vergriffen. Nicht immer ganz einfach war es indes, das Gewünschte zu besorgen, „bestimmte Dinge waren in einigen Geschäften schon ausverkauft“, so einer der Beteiligten, doch der Gedanke an ein glückliches Kind war Motivation, die ersehnte Puppe oder den Lego-Bausatz zu besorgen. Mancher schrieb noch einen lieben Weihnachtswunsch auf ein Kärtchen, bevor die Geschenke am Freitag vergangener Woche von Iamse Wipfler vom Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren zusammen mit Amtsleiter Henrik Bubel am Dickhäuterplatz abgeholt wurden. Henrik Bubel dankte dem Fraunhofer IOSB für die Teilnahme an der Aktion und freute sich über die Aussage von Prof. Eichhorn, dass sich das Institut sicher auch im nächsten Jahr wieder wunscherfüllend engagieren werde. Ein großes Dankeschön ging auch an die Organisatorinnen, Birgit Euscher, die bei der Übergabe leider nicht anwesend sein konnte, sowie Iamse Wipfler, bei der alljährlich sämtliche Fäden der städtischen Wunschtannenaktion zusammenlaufen.

Sanierung

Klösterle im Rosengarten wieder ein Schmuckstück



Mehr als zufrieden sind BM Dr. Heidecker, Projektleiter Speck und Stadtbaugeschäftsführer Neumeister über die gelungene Sanierung des Klösterles.

Eine echte Zierde ist das Haus im Rosengarten wieder geworden. Nach dem Rathaus und dem Schloss das wohl am häufigsten fotografierte Gebäude in Ettlingen. Viele Hochzeiter und Besucher wählen den idyl-

lischen Rosengarten mit dem ehemaligen „Klösterle“ als Hintergrund für ihre Aufnahmen. Nun erstrahlt es wieder in lichtem Weiß, der Sandstein der Fensterlaibungen wurde von der alten Farbe befreit und freige-

legt, so dass das historische Haus nun eine Einheit mit dem Kutschengebäude und der Schlossgartenhalle bildet, bei denen auch der Sandstein ein architektonisches Element ist. Doch erst durch die Holzschlagläden, die nun in warmem Rot gehalten sind, bekommt das Haus sein Gesicht. Eine Entscheidung, die auch das Landesdenkmalamt mitgetragen habe, ließ Jürgen Speck von der Stadtbau GmbH wissen. In seinen Händen lag die Sanierung, für deren gelungene Umsetzung er gleich ein Lob eines Mieters erhielt.

1986 war das Klösterle zum letzten Mal saniert worden, erklärte Stadtbaugeschäftsführer Steffen Neumeister. Eng war die Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt. Stammt doch das Gebäude aus dem 18. Jahrhundert und war dereinst die Wohnstatt der Franziskanermönche für die Schlosskapelle. Fingerspitzengefühl brauche es bei so einer Sanierung, die die Firma Zeeb und der Malerbetrieb Meier bewiesen haben, hob Neumeister heraus. „Rund 56 000 Euro haben wir für die Sanierung in die Hand genommen“. Im Frühjahr, wenn es die Temperaturen zulassen, werden auch die Fensterrahmen gestrichen, merkte Speck an. Und der Eingangsbereich bekommt ein filigranes Glasdach.

Begeistert zeigte sich auch Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker über die Renovierung. Die Stadtbau trage viel dazu bei, den Charakter und Charme der Altstadt zu bewahren, betonte Heidecker.

Vier Ausstellungen

im Museum Ettlingen



Landpartien



Landpartien Nordschwarzwald – Ettlingen und das reizvolle Albtal

Wie wäre es mit einer Landpartie? Die Ausstellung zeigt mit vielen schönen erzählerischen Objekten rund um das Reisen zu Fuß, mit der Kutsche, der Bahn oder dem Zweirad die touristische

Entwicklung seit dem 18. Jahrhundert bis in die 1950er Jahre in diese Region auf. Reisen Sie mit!

Verlängert bis 5. Januar 2020



Sauber?



Kulturgeschichte des Badens



In der Ausstellung „Sauber?“ kann man auf eine vergnügliche Zeitreise gehen zu den Badegewohnheiten der Römer bis zum samstäglichem Badetag. Am Ende versprechen in der Badespielwelt

zehn Angebote zum verkleiden, raten, spielen, weftangeln, puzzeln und basteln großen Spaß für die ganze Familie.

Bis 11. Januar 2021

Die Weihnachtswiese



Eine zauberhafte Spielzeuglandschaft frei nach Peterchens Mondfahrt



In Ettlingen sprosst und reift das Spielzeug in den weihnachtlich anmutenden barocken Salons des Schlosses und gedeiht auf der Weihnachtswiese und in Glasgewächsvitrinen – ein zauberhafter Rahmen für Puppen und Bären, Schaukeipferde und Baukästen und noch viel mehr, inspiriert durch das über 100 Jahre alte Märchen von Gerdt von Bassewitz.

Bis 9. 2. 2020

Karl Hofer – Lebenslinien



Eine Begegnung mit dem Künstler und dem Menschen Karl Hofer (1878–1955). Neue Sammlungsausstellung im Museum Ettlingen mit einer Auswahl über 40 repräsentativer Werke und Selbstzeugnissen des Künstlers Karl Hofer, einem eigenständigen Vertreter der Klassischen Moderne.

Bis 30. 12. 2020



Museum Ettlingen, Schloss, 07243 101-273, museum@ettlingen.de
Mi–So 11–18 Uhr, geschlossen am 25. 12. 2019 und 1. 1. 2020



! Kultur live

Ettlingen

Swingnacht: Doc Scanlon´s Cool Cat Combo

Sa. 18.01., 20 Uhr



Franky Doo und Doc Scanlon´s Cool Cat Combo laden alle tanz- und hörbegeisterten Swingfreund*innen zu einem mitreißenden Abend ein. Die Combo verbreitet ausgelassenste Feier- und Tanzlaune! Die Jungs aus Barcelona sind seit längerem die musikalischen Darlings internationaler Swing-Festivals. Als Einlage zeigt die Lindy Hop Formation der Tanzschule Gutmann ihre „Swingstory Reverse“. Zwischen den Live-Sets kredenzt Franky Doo als **Laptop-DJ** Klassiker und seltene Schätze der Big-Band-Ära, so dass die Tanzfläche immer gefüllt bleibt. **Schnuppertanzkurs:** Franky Doo zeigt im legendären Schnuppertanzkurs um 19 Uhr einfache und effektvolle Tanzschritte, die alle „Frühaufsteher“ auf dem Parkett glänzen lassen.
Stadthalle, VVK 15 €; AK 17,50 €

Double Tonic

Sa. 04.01., 20.30 Uhr



The sound of winter: Double Tonic verbindet keltische Folksongs mit neuen Stilrichtungen. Zupackende, groovende Jigs und sanfte bis mystisch-dramatische Balladen sind gemischt mit eigenen Stücken im Programm. Yvonne Arnitz, gebürtige Schottin, singt mit gefühlvoller und ausdrucksstarker Stimme. Jazzpianist Wolfgang Klockewitz ist zusammen mit dem Saxophonisten und Flötisten Klaus Buchner, Uwe Lehmann am Bass und Matthias Klittich am Schlagzeug ein seit Jahren perfekt eingespieltes Team. Mit ihrer Musik hat die Band ihr Publikum bereits im In- und Ausland begeistert.
Schloss/Epernaysaal, VVK: 15,- €/ 16,50 €, AK: 17,50 €/ 19,- €

Aida und der magische Zauberspruch

So. 19.01., 15 Uhr



Ein verzauberndes Opernerlebnis für die ganze Familie – liebevoll inszeniert von der TourneeOper Mannheim.

Die Souffleuse Aida ist verzweifelt weil ihr geliebtes Opernhaus geschlossen werden soll. Mit Hilfe der Zaubrerflötenmusikmaschine könnte sie dies zusammen mit ihrem Kollegen Papageno verhindern. Die beiden Abenteurer gelangen in phantastische Welten und begegnen sogar der Königin der Nacht...

Für Kinder ab 5 Jahren. Dauer ca. 60 Min. Schloss, Asamsaal, VVK 8/11/Fam. 32 €, TK 9/12/Fam. 36 €

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Sammelstellen für alte Christbäume

Im neuen Jahr, wenn der Christbaum das Nadeln beginnt, kann man ihn in der Kernstadt zum Parkplatz beim Freibad, zum Parkplatz Albgaustadion (Diesel-/Schleinkoferstraße) sowie zum Berliner Platz bringen. Zudem ist der Grünabfallsammelplatz in Ettlingen ab dem 7. Januar wieder geöffnet. Die Bewohner von Ettlingen-West werden gebeten, den Grünabfallsammelplatz in Ettlingen zu benutzen.

In den Stadtteilen können die Christbäume während der Öffnungszeiten der dortigen Grünabfallsammelplätze abgegeben werden. Für Schluttenbach bietet es sich an, den Platz in Schöllbronn aufzusuchen. Es wird ausdrücklich darum gebeten, keine Christbäume außerhalb der Grünabfallsammelplätze abzulegen, wenn der Häckselplatz geschlossen ist.



schubertiade.de
Forum für Liedkunst

O frischer Duft, o neuer Klang

Junge Liedduos zu Gast
Franz Schubert Lieder von 1820

Thomas Seybold Leitung
Schubertklasse der Musikhochschule Stuttgart

Sa, 18. Januar 19 Uhr
Schloss Ettlingen Asamsaal

In Zusammenarbeit mit dem Kulturbund der Stadt Ettlingen
Kommunales Kultur- und Freizeitzentrum Ettlingen
Höher der Schützenwiese 10, D-72618 Ettlingen
Telefon: 07243 101-333
E-Mail: k.k@ettlingen.de
Webseite: www.schubertiade.de

Bitte Redaktionsschluss beachten!

Das erste Amtsblatt des Jahres 2020 erscheint am **Donnerstag, 9. Januar**. Alle Artikel für diese erste Ausgabe 2020 müssen bis **Montag, 6. Januar (Dreikönig), 22 Uhr**, im „Artikelstar“ stehen. Danach ist das System „dicht“ und man kann nichts mehr einstellen.

SWR-Sendung Stadt Land Quiz am 21. Dezember

Zur Erinnerung: die SWR-Sendung Stadt Land Quiz mit Ettlinger Beteiligung ist am Samstag, 21. Dezember, um 18.45 Uhr im dritten Programm zu sehen.



Einladung zum Neujahrsempfang

Fr, 10.01.2020, 19 Uhr, Stadthalle



Die Stadt Ettlingen lädt Sie herzlich zum Neujahrsempfang am Freitag, 10. Januar 2020, um 19 Uhr, in die Stadthalle Ettlingen, Friedrichstr. 14, ein.

Programm

Oberbürgermeister Johannes Arnold wird auf die vergangenen Monate zurückblicken und auch einen Ausblick auf die Agenda des nächsten Jahres geben.

Traditionell werden auf dem Empfang verdiente Ettliger Bürgerinnen und Bürger geehrt.

Das Rahmenprogramm gestalten das Blechbläserquintett der Musikschule Ettlingen und das TanzCentrum Ettlingen.

Verpflegung

Für das leibliche Wohl sorgen zum Selbstkostenpreis der Türkische Frauenverein, die Moschdschelle, der Singkreis, der Wasener Carnival Club und die Schreberjugend.

Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung übernimmt der Tageselternverein.

Anfahrt

Sie erreichen die Stadthalle mit öffentlichen Verkehrsmitteln über die Haltestelle Ettlingen Stadt. Parkplätze finden Sie in der Tiefgarage beim Stadtbahnhof.

Stadt Ettlingen, Büro des Oberbürgermeisters, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 204, ob-buero@ettlingen.de, www.ettlingen.de



Weihnachtsmarkt Afterparty - HO! HO! Dis-CO!

Zum Auftakt der schönsten Tage im ganzen Jahr bietet die 'Kulisse' wieder ein besonderes Programm: am 21. Dezember besteht die Gelegenheit, mit guten Freunden und alten Bekannten nach dem Weihnachtsmarktbesuch weiterzufeiern. Los geht's um 21:30 Uhr mit den Ettliger DJ's P.Light und High&Horny. Der Eintritt ist ab 18 Jahren und kostet 6 Euro. Gefeiern werden kann bis 4 Uhr. Unterstützt vom Kultur- und Sportamt.

Ettliger Sagen bei Nacht - Underground

Besucherinnen und Besucher können sich auf einen schaurig-witzigen Abend freuen, denn am 18.12.2019 findet die nächste **Ettliger-Sagen-bei-Nacht-Underground-Tour** statt.

Mirko Sommer, der innovative Mitarbeiter der Stadtreinigung, Abteilung Parapsychologie, ist den Unholden und Geistern Ettligen auf der Spur. An diesem speziellen Sagenabend führt Mirko seine Gäste in Keller, Gewölbe und Gewölbekeller. Dieses Jahr macht die Sagentour im Gewölbe des ehemaligen Hofgartens Station. Frau Chen und ihre Mitarbeiter vom chinesischen Restaurant „Wanfu“ vor Ort werden dazu kleine Köstlichkeiten und ein Getränk servieren. Dauer: ca. 90 Minuten

Regie: Harald Richter, Spiel: Carsten Dittrich,

Ausstattung: Matthias Hänsel

Termine: 30.12. (AUSVERKAUFT!) sowie 15.1./30.1. und 12.2.2020 jeweils um 20 Uhr Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz (am Schloss), Karten sind zu 20,50 € | 16,00 € (erm.) bei der Stadtinfo (im Schloss), Tel. 07243 / 101-333 und über www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr) erhältlich.

Letzte Weihnachtsgeschenke besorgen? Einfach mal bei der Stadtinformation vorbeischaun!

Wer noch auf der Suche nach einem Ettliger Geschenk ist oder nur etwas Kleines schenken möchte, der schaut einfach mal bei der Stadtinformation im Schloss vorbei.

Dort gibt es hochwertige Ettliger Metallkugelschreiber in den Farben rosa oder grau (je 8,90 €), das Ettliger Puzzle (12,99 €) und nicht zu vergessen die diesjährige Ettliger Weihnachtskugel (2,50 €) in kobaltblau mit dem Albwehr als Motiv.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 9:30 bis 16 Uhr,

Sa: 9:30 bis 12:30 Uhr

Öffnungszeiten in der Weihnachts- und Neujahrwoche:

Mo, 23.12. 9:30 – 16 Uhr

Di, 24.12. 9:30 – 12:30 Uhr

Fr, 27.12. 9:30 – 16 Uhr

Sa, 28.12. 9:30 – 12:30 Uhr

Mo, 30.12. 9:30 – 16 Uhr

Di, 31.12. geschlossen

Ab dem 2. Januar 2020 ist die Stadtinfo wieder wie gewohnt Mo – Fr von 9:30 – 16 Uhr und Sa von 9:30 – 12:30 Uhr für Sie da!



Vorverkauf
Stadtinformation
 07243 -101-333



Eigeninszenierung

KUNST

Schauspiel von Yasmina Reza
 Regie: Werner Kern
 es spielen: Adrian Müller,
 Matthias Hüther und Lukas Buck

Sa 11.01.20 um 20 Uhr
So 12.01.20 um 19 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
 Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Ein ganz besonderes Geschenk im Advent...



V.l.n.r. Helma Hofmeister, Pia Gonzales, Monika Reich, Christine Feuchter.

...überreichte in diesen Tagen bei einem Treffen im „Arista“ auch wieder Pia Gonzales zusammen mit Monika Reich, Pflegedienstleiterin, an die Vertreterinnen des „Arista“ und des Fördervereins. Schwester Pias Team ist ein von Frau Gonzales und ihrer Tochter Svea Gonzales geführter privater ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst. Die Mitarbeiter stehen seit nunmehr fast 30 Jahren in Ettlingen und Gaggenau ihren Kunden und Patienten auf vielfältige Weise unterstützend und beratend zu Seite. Da ihnen aber auch die Arbeit im Hospiz „Arista“ sowie des ambulanten Hospizdienstes und des Palliative Care Teams sehr wichtig ist, entstand vor 4 Jahren die Idee, mit dem Erlös eines Kuchenverkaufs beim „Ettlinger Marktfest“ diese wertvolle Arbeit ein Stück weit mit zu tragen. Alle helfen mit, auch die Familienangehörigen, Freunde, Nachbarn und Bekannte, aber auch die Kunden und deren Angehörige, um viele leckere Kuchen zu zaubern. Kuchenstück für Kuchenstück kam die stattliche Summe von 800 Euro zusammen. Ein ganz „Herzliches Dankeschön“ sagten Christine Feuchter, stellvertretende Leiterin des Hospizes und Helma Hofmeister im Namen des Fördervereins den Überbringerinnen der Spende.

Museum

Märchenhafte Schlossweihnacht bis zum 29. Dezember geöffnet!

Die traumhaften Raumin szenierungen zum Märchen „Peterchens Mondfahrt“ sind noch bis zum 29. Dezember zu bestaunen.

Die glitzernde Sternenniese des Sandmännchens, das Schloss der Nachtfee, oder der geheimnisvolle Weltraum mit dem Flug des großen Bären zum Mond bezaubert Erwachsene und Kinder.

Geöffnet Mittwoch – Sonntag 11 – 18 Uhr (geschlossen 25.12.)



Adventszauber im Kino Kulisse

Neben einigen anderen Ausstellern beteiligte sich Silvia Kappler-Aumann mit einem Second-Hand-Stand aus ihrem privaten Fundus. Da die Preise sehr niedrig angesetzt waren und eine Reihe von Menschen den Kaufpreis für den guten Zweck aufrundeten, kamen am Ende 142 Euro zusammen, die Frau Kappler-Aumann auf 150 Euro erhöhte und an das Hospiz „Arista“ übergab. Dort freute man sich herzlich, denn nach wie vor gilt für den Förderverein Hospiz: „Jeder Cent zählt!“

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom 3. bis 4. Dezember, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe, beantragt vom 25. bis 27. November**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr, samstags 9.30 bis 12.30 Uhr. Tel.: 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Kinderkunstschule: Werkstatt Mosaik

Ein transparentes Fenstermosaik aus Folienstücken in leuchtenden Farben wird in diesem Kurs entstehen. Vielleicht gefällt euch ein Kreis oder eine Blume als Form. Am zweiten Kurstag fertigen wir auch noch einen schönen Rahmen dafür an.

Donnerstag, 2. und Freitag, 3. Januar, jeweils 11 – 13 Uhr

Ab 8 Jahre, Schnupperpreis 10 €, Anmeldung: 07243-101471

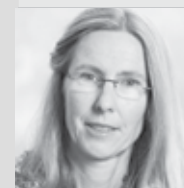


MO · 13. Jan. 2020 · 19.00 Uhr

Stephanus-Stift am Stadtgarten
 Ettlingen, Am Stadtgarten 4

VORTRAG Patienten- verfügung

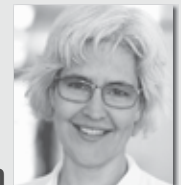
Möglichkeiten & Grenzen
 der Selbstbestimmung



aus Sicht der
 Hausärztin
 Dr. med.
 Sabine Ziegler

und der
 Klinikärztin

Dr. med.
 Esther Lutsch



Im Spannungsfeld zwischen Streben nach Kontrolle und Selbstbestimmung und dem Wunsch nach Fürsorge und Sicherheit.

Stephanus
 Stift  Wohnen und
 Pflege im Alter 

Eintritt frei - um Spenden für die Hospizarbeit wird gebeten. Teilnahmebestätigung wird erstellt.

www.hospizdienst-ettlingen.de



Geschäftsstelle Albtal Plus e.V. geschlossen

Die Geschäftsstelle bleibt vom 23. Dezember bis 6. Januar geschlossen.

Ab Montag, 7. Januar, sind wir wieder für Sie da. Dann auch mit dem neuen Albtal Magazin 2020 im Gepäck.

Kontakt: Tourismusgesellschaft Albtal Plus e.V., Schlossplatz 3, Tel. 07243 354979-0, info@albtal-tourismus.de.

Stadtarchiv

Ab in den Ruhestand

Für Dorothee Le Maire, Stadtarchivarin in Ettlingen seit dem 1. April 1989, ist es nach über 30 Jahren in dieser Funktion nach eigenen Worten Zeit, das Feld zu räumen und Platz zu machen für die nachrückende Generation.

Sie kann auf eine erfülltes Arbeitsleben zurückschauen, das von der inneren Organisation des Stadtarchivs über Vorträge und Führungen zu stadtgeschichtlichen Themen bis zur Betreuung von Veröffentlichungen reicht. Größte Herausforderung war dabei der Umzug des Stadtarchivs vom Schloss in die Pforzheimer Straße ohne Einschränkung der Benutzbarkeit.

Das war nur mit Unterstützung der Mitarbeiterinnen möglich - über lange Jahre hatte das Stadtarchiv 100 % Frauenquote.

Dank gilt allen Kollegen und Kolleginnen, mit denen Dorothee Le Maire bei Aktenablieferungen und Präsentationen zusammengearbeitet hat. Dank gilt auch den Bürgerinnen und Bürgern, die zu Zeiten von "Walk 'n' Talk" oder "Dabbe un guggen" jeden Montag mit ihr durch die Stadt gezogen sind, um unter einem Thema Sehens- und Wissenswertes zu erfahren.

Das Arbeitsleben geht zu Ende, nicht aber die Arbeit und hoffentlich nicht so bald das Leben.

Stadtarchiv geschlossen

Das Stadtarchiv ist vom 24.12. bis zum 6.1.2020 vorübergehend geschlossen. Ab Dienstag, 7.1., werden dann alle Anfragen, die in dieser Zeit angefallen sind, abgearbeitet.

Wer in der Zwischenzeit mehr über die Stadt Ettlingen und seine Geschichte erfahren möchte, kann sich über die Facebookseite "Ettlinger Zeitsprünge" informieren.

Webseite Ettlinger Zeitsprünge:

www.facebook.de/StadtarchivEttlingen

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Frohe Weihnachten!

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

BB-Bank spendet dem effeff

Das effeff kann sich über eine große Spendensumme freuen: Die Badische Beamtenbank möchte den Verein unterstützen und z.B. ein Stück weit die Sprachförderung für ausländische Frauen oder die Erziehung im Kleinkindbereich mit voran bringen, und spendet dafür 2500 €.

Während die kleinen Kinder letzten Donnerstag vom Nikolaus beschenkt wurden, überbrachte Frau Listl von der BBB den großen Spendenscheck an die 1. Vorsitzende des effeff, Kirstin Wandelt. Herzlichen Dank!



Spendenübergabe der BB-Bank an das effeff
Foto: effeff

Neue Eltern-Baby-Kurse im Januar

Im Januar beginnen im effeff wieder die neuen ELBa-Kurse. Die maximal 8 Babys einer ELBa-Gruppe sind etwa gleich alt.

Eine zertifizierte Kursleiterin bietet den Eltern Informationen rund um die frühkindliche Entwicklung und individuelle Beratung an. Themen sind u. a. Schlafen, Weinen, Ernährung, Spielen, Bewegung, Wahrnehmung, psychosoziale Entwicklung, Erziehung, Bindung und Bildung. In Liedern, Fingerspielen und Kniereitern werden die Eltern angeleitet, Ihre Babys zu berühren, zu schaukeln, zu tragen, zu massieren und mit ihnen zu singen und zu spielen.

Selbstverständlich dürfen die Babys mit Mama und/oder Papa, aber auch mit Großeltern, Tagespflegepersonen, etc. kommen. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage <https://effeff-ettlingen.de/index.php/eltern-und-kind/elba> zu finden. Anmeldungen gerne online oder über unser Büro.

Frohe Weihnachten!

Ab dem 21. Dezember macht das effeff eine Weihnachtspause. Alle laufenden Gruppen sowie das Offene Cafe finden dann nicht statt. Los gehts wieder im neuen Jahr ab dem 7.1.2020.

Wir wünschen allen Mitgliedern des effeff, Freunden, Spendern und allen, die uns ehrenamtlich unterstützen, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr. Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an. TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Bürgertreff Neuwiesenreben

Aktuelles

Der Bürgertreff Neuwiesenreben bietet verschiedenen Personengruppen in Neuwiesenreben einen Ort der Begegnung und der Kommunikation sowie einen Dreh- und Angelpunkt für die unterschiedlichsten Anliegen, Angebote und Aktivitäten am Berliner Platz 2 in Ettlingen.

Ansprechpartnerin: Stadt Ettlingen - Monika Link, Telefon: 101-290 oder E-Mail: monika.link@ettlingen.de

Termine im Januar:

Walking – montags **09:30-10:30 Uhr** (wöchentlich)

Neujahrsempfang – Dienstag, **14.01.2020**, 14-16 Uhr

Literaturzirkel – Donnerstag, **16.01.2020**, 20 Uhr

Bürgersprechstunde –

Montag, **20.01.2020**, 10-11 Uhr

Offener Bürgertreff –

Dienstag, **21.01.2020**, 14-16 Uhr

VdK-Sprechstunde –

Donnerstag, **23.01.2020**, 16-18 Uhr

Fit im Park – WINTERPAUSE –

Neues Programm im Frühjahr 2020

Neuer Kurs im Bürgertreff Neuwiesenreben:

Frau Chiayu Lin Pres (Yoga-Trainerin) bietet speziell für Senioren folgenden Kurs an:

Yoga auf dem Stuhl

Sie erwartet ein sanftes Stuhl-Yoga, bei dem traditionelle Yoga-Übungen ausgeführt werden. Dieser Kurs richtet sich speziell an Senioren, die nicht mehr auf dem Boden sitzen oder lange stehen können. Die Yoga-Übungen sind so angepasst, dass sie auf dem Stuhl ausgeführt werden können und somit ein vollständiges Yoga-Set bleibt und seine Wirkung aufrechterhalten werden kann.

Kursbeginn: Mittwoch, 22.01.2020 von 10:15 bis 11:15 Uhr (8 Kurseinheiten - maximal 8 TeilnehmerInnen)

Der Kurs ist kostenlos.

Anmeldung über Monika Link:

Tel. 07243/101-290 oder

E-Mail: monika.link@ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., nächster Termin:

8. Januar

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, das nächste Mal am **28. Januar**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Leseecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Ab **Dienstag, 7. Januar**, sind das Seniorenbüro und das Begegnungszentrum zu den üblichen Zeiten wieder geöffnet.

Der Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Begegnungszentrums wünschen den Besuchern und Freunden des Hauses eine schöne Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start in das Jahr 2020.

Veranstaltungstermine

Freitag, 20. Dezember

9:30 Uhr Sturzprävention

10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“ –

Wanderung zum Rimmelsbacher Hof

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte

Dienstag, 7. Januar

9:30 Uhr Gedächtnistraining 2

10 Uhr Hobby-Radler „Rennrad“ –

Treff: Haltestelle Horbachpark

10 Uhr Schach „Die Denker“

14 Uhr Boule-Gruppe 1 - Wasen

14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben

15:45 Uhr Französisch für Fortgeschrittene

17 Uhr Intermezzo Orchesterproben

Mittwoch, 8. Januar

9:30 Uhr Gymnastik 1 – DRK

10 Uhr Englisch „Anyway“

10 Uhr Englisch „Refresher“

10 Uhr Progressive Muskelentspannung

10 Uhr Wanderung mit Hunden –

Treffpunkt Parkplatz Wilhelmstraße

10:45 Uhr Gymnastik 2 – DRK

14 Uhr Acrylmalen

14:30 Uhr Doppelkopf

15 Uhr Flöten-Ensemble

18 Uhr „Graue Zellen“ Theaterproben

Donnerstag, 9. Januar

13:45 Uhr Gospelsinggruppe

14 Uhr Rommee „Joker“

14 Uhr Boule-Gruppe 3 – Wasen

14:30 Uhr BINOKEL

15 Uhr Singgemeinschaft 50plus

17 Uhr Geselliges Singen

Freitag, 10. Januar

9:30 Uhr Sturzprävention

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

Veranstaltungshinweise

Hobby-Radler „Große Tour“ wandern

Die nächste Wanderung der Hobby-Radler findet am **Freitag, 20. Dezember**, statt.

Treffpunkt: **9:45 Uhr** Parkplatz Albgaubad. Mittagseinkehr im Rimmelsbacher Hof.

Die Streckenlänge ca. 10 km. Für die Rückfahrt mit dem Bus wird eine KVV Karte 1 Wabe benötigt.

Tourenführung:

Manfred Speck, Tel.: 07243 374073

Die erste Wanderung im neuen Jahr ist am **Freitag, 3. Januar**. Treffpunkt **10 Uhr Bouleplatz Wasen**. Von dort entlang der Albwanderwegs bis Dammerstock. Mittagseinkehr in der *Alten Post*. Rückkehr je nach Wetterlage mit KVV bzw. zu Fuß. Wanderzeit ca. 2 Stunden, 8 km. Tourenführung: Ursula Dahlinger, Tel. 07243 4181

Neuer Gesundheitskurs:

Progressive Muskelentspannung

Bei der progressiven Muskelentspannung nach Jacobsen handelt es sich um ein Entspannungsverfahren, bei dem durch die willentliche und bewusste An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen ein Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers erreicht werden soll.

Ab **Mittwoch, 8. Januar**, findet im Begegnungszentrum ein neuer Gesundheitskurs „Progressive Muskelentspannung“ statt.

Der Kurs umfasst 10 Einheiten, immer **mittwochs von 10 bis 11 Uhr**. Die Kosten pro Teilnehmer betragen 20 EUR.

Bei Interesse können Sie sich gerne im Begegnungszentrum anmelden.

Tierfreunde

Am **Mittwoch, 8. Januar, um 10 Uhr** treffen sich Tierfreunde mit oder ohne Hunde an den Parkplätzen Wilhelmstraße um ca. 2,5 Std. zu wandern. Eine Einkehr ist geplant. Bitte melden Sie sich unter 07243/77903 (privat/AB) oder 07243-9469117 (privat/AB) an.

Terminverschiebung: Der Jahresrückblick wird auf den März verschoben und rechtzeitig bekannt gegeben!

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM **Medien** Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite **„Gemeinderat/Ortschaftsratsrat“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für **„Was sonst noch interessiert“** und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Das Begegnungszentrum ist vom **23. Dezember bis einschließlich 6. Januar geschlossen.**

"Karte - ab 65"

Am **21. Januar** trifft sich um 14 Uhr die Gruppe zu einem Foto-Rückblick im Begegnungszentrum im 1. Obergeschoss.

Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Flöten-Ensemble

Das Flöten-Ensemble (Hobbiemusiker mit unterschiedlichem Können) sucht weitere Mitglieder. Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöten sowie der Großbass kommen zum Einsatz. Geübt wird 14-täglich mittwochs 15-16:30 Uhr im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1. Interessenten können bei Brigitta Thalmann, 0721 682934, brigitta-thalmann@t-online.de, oder Mo.-Fr. 10-12 Uhr an der Rezeption des Begegnungszentrums, 07243 101524, nähere Informationen erhalten.

Weihnachtsmarkt Konstanz

Eine Tagestour nach Konstanz zum „Weihnachtsmarkt am See“ hatte der Seniorenbeirat des Begegnungszentrums in diesem Jahr angeboten. Am **11. Dezember** konnten wir mit 50 Teilnehmern den Markt mit zugehörigem Weihnachtsschiff besuchen. Es ist der beliebteste Weihnachtsmarkt am Bodensee, der sich von der Marktstätte in der historischen Altstadt bis an den Hafen hinzieht. Bei gutem Wetter, aber durchaus fröstelnden Temperaturen konnten wir den Markt und das einzigartige Weihnachtsschiff mit 360° Panorama und IceBar bewundern. Fast 160 Händler in Hütten und auf dem Schiff regten zum Bummeln, Staunen, Naschen und Kaufen an. Das vielfältige Angebot der Kunsthandwerker bot überraschende und originelle Geschenke für alle Lieben. Kulinarische Genüsse aus aller Welt, duftender Punsch, Glühwein oder auch Glühchampagner luden in geselliger Atmosphäre zum Verweilen und Aufwärmen ein. So konnten wir einen schönen Tag genießen.

seniorTreff Ettlingen-West**Veranstaltungstermine****Dienstag, 7. Januar**

9 Uhr Sturzprävention Kurs 1

10:15 Uhr Sturzprävention Kurs II

16 Uhr Offenes Singen der Weststadtlernen

Mittwoch, 8. Januar

14 Uhr Boule „Die Westler“ – Entenseepark, nur wenn es die Wetterlage erlaubt

Donnerstag, 9. Januar

9 Uhr Sturzprävention Kurs III

10 Uhr Sprechstunde

14 Uhr Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10:00 bis 11:00 Uhr persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, Im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend**Kinder- und Jugendzentrum Specht****Programm****Specials****Große Kinderfaschingsparty**

FR 21.02., 16.16 - 19.19 Uhr

Ab 6 Jahren, Eintritt mit Kostüm frei (sonst 2 €)

Mit Kostümwettbewerb, Tanzen, Partyspielen und viel Spaß

Workshops**Cajón bauen**

DI 16 - 17.30 Uhr (bis 03. März)

Ab 10 Jahren, Materialkosten ca. 30 - 40 € Einfach vorbeikommen, planen, sägen, schrauben ...

Pizzaschnecken backen*

MO 13.01., 15 - 17 Uhr

Ab 6 Jahren, 2 €

Das gesunde Backen*

MO 20.01., 15.30 - 18 Uhr

Ab 8 Jahren, kostenlos

Wir backen gesunde Alternativen zu herkömmlichen Plätzchen und Muffins.

Wintertöpfen*

DI 2 x ab 21.01., 15 - 16.30 Uhr

ab 7 Jahren, 10 €

Kerzen ziehen*

MI 22.01., 16 - 18 Uhr ab 8 Jahren, 3 €

Bewegungsspiele – Fit ins neue Jahr*

MO 27.01., 15 - 17 Uhr

ab 8 Jahren, kostenlos

Tischtennis-Turnier*

DI 04.02., 15.30 - 17.30 Uhr

ab 10 Jahren, kostenlos

Eltern+Kind – Lustige Faschingsmasken aus Gips*

DO 2 x ab 06.02., 15 - 16.30 Uhr

ab 6 Jahren, 3 €

Ballschule*

MO 2 x ab 10.02., 15.30 - 17 Uhr

7 - 10 Jahre, kostenlos

Hier kannst du dich bei verschiedenen Ballspielen austoben.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet**

MO - FR 12 - 14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer 10er Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis).

Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

Mittagstreff

MO - FR 14-15.30 Uhr:

Billard, Kicker und Brettspiele

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO + MI 14-16 Uhr, 3 € pro Termin

Montags- & Dienstagstreff

MO + DI 15.30-18 Uhr:

Spielen, Chillen, Billard

Jungstreff

MI 16 - 18 Uhr, ab 11 J.

Spechtmobil

MI + DO 15.30-17.30 Uhr mit kostenlosen Spiel- und Bastelaktionen auf Ettliger Spielplätzen, den Fahrplan gibt es unter www.kjz-specht.de (in den Ferien & bei Regen leider Ausfall).

Kidstreff

DO 15.30 - 17.30 Uhr, 6 - 10 J.

Offenes Töpfen für jedermann

Winterpause ab dem 19. Dezember - **Beginn** im neuen Jahr : 16. Januar DO 19 - 22 Uhr, neu ab dem 20. Januar auch MO 18.30 - 21.30 Uhr, einfach vorbeischaun! 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

Mädchentreff

FR 15.30 - 17.30 Uhr, ab 11 J.

Offene Jugendwerkstatt

SA 10 - 13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit Begleitperson

Tonstudio*

siehe www.kjz-specht.de

Offener Treff

MI 18 - 21 Uhr, FR 18 - 22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben**Schöne Feiertage und einen guten Rutsch!**

#schlüsselworte

Das Team des Arbeitskreises Asyl wünscht allen Menschen in Ettlingen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins

neue Jahr! Unsere regelmäßigen Angebote legen über die Feiertage eine kleine Pause ein, im nächsten Jahr sind wir aber wieder wie gewohnt für Sie da. Wir freuen uns auch im neuen Jahr auf viele gemeinsame Stunden und neue Projekte. Für die große Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr danken wir allen Ehrenamtlichen, allen Unterstützerinnen und Unterstützern und natürlich allen Hauptamtlichen.

Aktuelles**Angebote im Begegnungsladen**

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“ mittwochnachmittags 14:30 - 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136

Bewerbungscoaches helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, montags 15 – 17 Uhr. Nur mit Termin. Kontakt: 07243 101 8259

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen immer montags 16 – 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin und Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort, Frau Garcia, montags 9:30 – 11:30 Uhr, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Generationenprojekt des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26, mittwochs (nicht in den Schulferien) gestalten zwischen 15 – 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26.

Ansprechpartnerin: Frau Cornelssen, Kontakt: Tel. 07243 373830 oder bcornelssen@gmx.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl donnerstags 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, Kontakt: hgilcher21@gmail.com

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Fehlt Ihnen noch eine Geschenkidee?

Soll es eine persönliche Aufmerksamkeit sein? Ein einmaliges Stück, kein Modetrend, der in einem halben Jahr schon vergessen ist. Da können wir Ihnen im Weltladen eine Vielfalt schöner und farbenfroher Geschenke, aus der Produktion sachkundiger und erfahrener Handwerkergruppen aus vielen Teilen der Länder des Südens, anbieten. Alle Produktionsgemeinschaften arbeiten nach den Prinzipien des Fairen Handels und sind entsprechend zertifiziert. Unsere Hauptaufgabe sehen wir darin, dass in den Arbeitsprozessen und im Handel der Anteil der Frauen berücksichtigt wird. Daneben gilt in erster Linie die Verarbeitung im Ursprungsland, um dort die Wertschöpfung zu erhalten.

Als Vorschläge bieten wir folgende Artikel an:

-- Schöne **Umhängetaschen** aus Peru. Wahre Meisterwerke, bunt gemustert, handgewebt und mit einzigartiger Technik bestickt. Mit dem Kauf unterstützen sie die indigenen Kunsthandwerkerinnen in der Region Ayacucho in Peru und den Erhalt ihres lebendigen kulturellen Erbes.



Umhängetaschen aus Peru

Foto: Weltladen Ettlingen

- Handgeschöpftes **Geschekpapier** aus der Loktapflanze aus Nepal.
- **Mützen**, bunt gemustert aus 100 % Alpaka. Die Verwendung von Alpakafasern fördert die nachhaltige Landwirtschaft in den Anden und ermöglicht vielen Bauern eine Lebensgrundlage in ihren Heimatdörfern.
- **Schals** aus weichem Ziegenhaar, handgewebt von Frauengruppen in Nepal.
- **Silberschmuck** aus Thailand und Mexiko.

Unser Angebot umfasst einerseits die klassischen agrarischen Produkte des Südens, andererseits auch Kunsthandwerk aus diesen Ländern.

Der Weltladen Ettlingen blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Wir danken allen Kunden, die zum Erfolg des „Fairen Handels“ in Ettlingen beigetragen haben.

Unsere Mitarbeiter wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent und ein frohes Weihnachtsfest.

Am nächsten Samstag (21.12.) ist der Weltladen bis 16 Uhr, am Heiligabend sowie Silvester bis 12:00 Uhr geöffnet.

Fair einkaufen im Weltladen, in der Leopoldstr. 20.

Geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30. Am 21. am 24. und 31.12. siehe besondere Angaben.

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de.

Stadtbibliothek

Veranstaltungen

Stadt Bibliothek Ettlingen

Französisch-Deutsche Vorlesestunde
Mit Jean-Jacques und Heide Itasse
Samstag, 11. Januar 2020
11 - 11.30 Uhr
Für Kinder und Erwachsene
Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de

Stadt Bibliothek Ettlingen

Öffnungszeiten Weihnachten

Sa. 21.12.19, 10-13 Uhr geöffnet
Mo. 23.12.19 bis 01.01.20 geschlossen

Die Rückgabebox bleibt vom
30.12.19 bis 02.01.20 geschlossen

Frohe Festtage wünscht
das Team der Stadtbibliothek!

Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: C.K.

Volkshochschule

Öffnungszeiten Weihnachtsferien

23. - 30. Dezember: geschlossen

2. & 3. Januar: 8.30 - 12 Uhr

Arbeit und Beruf:

Werden Sie fit mit Ihrem Smartphone oder Tablet - Unterricht in einer Kleingruppe -

Sie bringen Ihr eigenes Smartphone mit und lernen, wie Sie die Geräte einrichten, Sicherungen erstellen und Kontakte, Kalender-Termine synchronisieren können, im Internet über WLAN/GPRS/UTMS/LTE surfen oder E-Mails schreiben und empfangen, Musik, Fotos, Videos runterladen und weitere Programme ("Apps") installieren. Auch Kamera- und Videofunktionen, Skype, Chat-Clients

wie WhatsApp, Hike und die Einbindung von sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter sowie die Verbindung zweier Smartphones oder die Verbindung zum Navi per Bluetooth werden wir ggf. ansprechen.

Bitte mitbringen: Ihr Smartphone und die entsprechenden Kabel etc. (sowohl das Guthaben als auch der Akku sollten ausreichend aufgeladen sein).

Die genaue Bezeichnung des Smartphones bei der Anmeldung bitte angeben, u. a. zur Klärung, ob das Smartphone ausreichend Speicher hat und weitere Apps installiert werden können. Internet-Flat nicht notwendig, da öffentliches WLAN verfügbar.

B2663:

Donnerstag, 16.1.20, 18.30 – 21.15 Uhr

Donnerstag, 23.1.20, 18.30 – 20.30 Uhr

B2664: Samstag, 18.1.20, 9.30 – 12.15 Uhr

Samstag, 25.1.20, 9.30 – 11.30 Uhr

Gesundheit:**G2398 Hatha-Yoga für den Alltag**

5 Nachmittage, 7.1.20 - 4.2.20

Dienstag, wöchentlich, 16.30 – 18 Uhr

Atem- und Entspannungsübungen sind Teil einer jeden Kursstunde. In kleinen einfachen Übungsschritten werden Beweglichkeit, Kraft und Konzentration gefördert.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Sitzkissen, Decke und ggf. eigene Yogamatte.

G2437 Figurtraining / Bauch - Beine - Po

5 Vormittage, 9.1.20 - 6.2.20

Donnerstag, wöchentlich, 11.30 – 12.30 Uhr

Der Kurs beinhaltet eine ausgewogene Mischung aus Kräftigung, Straffung, Ausdauer, Dehnungs- und Entspannungsübungen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe und ggf. eigene Gymnastikmatte.

G2387 Einführung Tai Chi Chuan, traditioneller Yang-Stil - für Anfänger -

4 Abende, 16.1. - 6.2.20

Donnerstag, wöchentlich, 18.30 - 20 Uhr

Tai Chi bietet leicht anwendbare Hilfen für den stressbelasteten Alltag, die Selbstheilungskräfte des Körpers werden angeregt und natürliches Wohlfühlgefühl kann sich einstellen. Die Übungen lassen sich gut in den persönlichen Tagesablauf integrieren und steigern bei regelmäßiger Anwendung Gesundheit und Wohlbefinden. Auf natürliche Weise werden im Tai Chi Fehlhaltungen bewusst gemacht und können korrigiert werden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und ggf. eigene Yogamatte.

G2396 Workshop:**Mit Yoga Flow ins neue Jahr**

Samstag, 25.1.20, 10 - 13 Uhr

Sie werden in den Übungen angeleitet und lernen fließende Bewegungsabläufe, Dehnübungen, Atem- und Entspannungstechniken kennen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, eine kurze Pause ist vorgesehen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung (die sich dehnt, aber nicht zu weit ist), Getränk, ggf. eigene Yogamatte.

Für die Entspannung: Warme Socken, Sweat-Jacke oder Decke.

Kultur:**K2028 Workshop: Ölmalerei für Einsteiger**

Samstag, 18.1.20, 10 - 16 Uhr

In diesem Workshop werden Ölfarben verwendet, die anstelle eines Lösungsmittels mit Wasser vermischt werden können. Die Farbe kann direkt aus der Tube verwendet werden, oder man mischt sich seinen individuellen Farbton auf der Palette an. Neben dem praktischen Umgang mit dem Material sollen gestalterische und künstlerische Prozesse erfahren und umgesetzt werden.

Bitte mitbringen: Leinwand oder Ölmalblock (30 x 40 cm), alle anderen Materialien sind im Kursentgelt enthalten.

K2052 Islay-Whisky Tasting - Peat, Smoke & Spirit -

Freitag, 24.1.20, 19 - 23 Uhr

„Islay, die südlichste der inneren Hebriden bildet eine eigenständige Whiskyregion.“

Hier befinden sich einige der bekanntesten Destillieren der Welt. Für viele ist Islay die Whisky-Schatzinsel schlechthin. Der Abend führt durch die Insel mit ihren Brennereien, deren Whiskys verkostet werden.

Anmeldung, Preise und Informationen: Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, www.vhsettlingen.de.

Bäder

Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Zum 01.01.2020 ändern sich die folgenden Preise in den Ettlinger Bädern und der Sauna:

Albgaubäder – Einzeleintritt:

Ermäßigte =	3,00 €	(bisher 2,80 €)
-------------	--------	-----------------

Buchtzig und Schöllbronn – Einzeleintritt:

Erwachsene =	4,00 €	(bisher 3,50 €)
Ermäßigte =	2,80 €	(bisher 2,50 €)

Sauna im Albgaubad:

3 Std. Erwachsene =	13,50 €	(bisher 12,50 €)
Tageskarte Erwachsene =	16,50 €	(bisher 15,50 €)
3 Std. Ermäßigte =	11,00 €	(bisher 10,00 €)
Tageskarte Ermäßigte =	14,00 €	(bisher 13,00 €)

Saisonkabinen/-schränke:

Albgaubäder:	40,00 €	(bisher 30,00 €)
Buchtzig u. Schöllbronn:	35,00 €	(bisher 28,00 €)

Miete Tretboot (1/2 Stunde):

Badensee Buchtzig:	4,00 €	(bisher 3,00 €)
--------------------	--------	-----------------

Erhöhtes Eintrittsgeld (bei Kartenbetrug inkl. Abmahnung)

Bäder und Sauna:	75,00 €	(bisher 40,00 €)
------------------	---------	------------------

Schlüssellersatz/Schlüsselverlust

Bäder und Sauna:	20,00 €	(bisher 15,00 €)
------------------	---------	------------------

Bei den **Jahres- und Saisonkarten** sind die Preise unverändert.

Lediglich die Jahres- und Saisonkarte für Alleinerziehende wird 2020 eingeführt:

Jahreskarte Alleinerziehende:	265,00 €
Saisonkarte Alleinerziehende:	125,00 €

Weiterhin wurden einige Änderungen in der Gliederung sowie zum besseren Verständnis einiger Absätze vorgenommen. Ebenso Ergänzungen/Änderungen die von Gremien des Bäderwesens empfohlen werden sowie den Betriebsabläufen geschuldet sind.

Die neuen AGB sind zum 01.01.2020 in den Bädern ausgehängt und auf der Homepage eingestellt.

Informationen rund um die Ettlinger Bäder finden sie unter www.baeder-ettlingen.de.

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Sprachexkursion der 8. Klasse nach Colmar

Französischschüler der 8. Klassen waren für drei Tage in Colmar, um ihre Sprachkenntnisse in Französisch bei verschiedenen interaktiven Spielen und Aufgaben anzuwenden. Durch den Generalstreik in Frankreich verbrachten sie den ersten Tag in Strasbourg, da sie erst gegen Abend nach Colmar weiterfahren konnten. Das tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch, konnten sie so noch

«La capitale de Noël», die Weihnachtshauptstadt des Elsass' mit der wunderschön beleuchteten Kathedrale bewundern. Die erste Gruppenaufgabe ließ sich auch hier wunderbar durchführen und alle sahen den Aufenthalt in Strasbourg als eine Bereicherung an. Am frühen Abend ging es dann weiter nach Colmar, wo sie auf dem Weihnachtsmarkt noch zu Abend aßen und sich einen ersten Eindruck der Stadt verschafften. Diese beeindruckt im Dezember durch ihr weihnachtliches Flair mit eindrucksvoll geschmückten Fachwerkhäusern und liebevoll hergerichtete-

ten Schaufenstern. Am nächsten Tag stand zunächst die Stadtrallye auf dem Programm. Alle bewältigten die Aufgaben mit Bravour und lernten so die wichtigsten und schönsten Ecken des weihnachtlichen Colmar kennen. Nach einem leckeren Flammkuchen war ein gemeinsamer Kinobesuch angesagt und die Schüler stellten mit Erstaunen fest, dass sie nach nur 2,5 Jahren Französischunterricht einen Film in der Fremdsprache schon recht gut verstehen können. Abends wurden im Aufenthaltsraum der Jugendherberge die verschiedenen Fotos, die es bei der Rallye zu machen galt, bestaunt. Einige Gruppen hatten hier wirklich tolle Ideen! Alle erzählten zufrieden von ihren Erfahrungen und waren stolz darauf, mit Franzosen auf Französisch gesprochen und die Aufgaben gelöst zu haben.

Tags darauf besuchten sie das Spielzeugmuseum. In diesem liebevoll eingerichteten Haus kann man so manches Spiel ausprobieren und Spielzeuge der letzten 200 Jahre bestaunen. Das Mittagessen wurde in einer typisch elsässische Winstub eingenommen. Jeder durfte sein Essen selbst auf Französisch bestellen. Neben Flammkuchen und Roesti landeten so sogar Schnecken auf den Tellern. Frisch gestärkt starteten die Gruppen zu einem Tauschspiel: Jeder sollte ein Twix möglichst oft tauschen und so am Ende einen anderen Gegenstand mit zum Treffpunkt bringen. So wurden viele Verkäufer des Weihnachtsmarkts und anderer Geschäfte von unseren Schülern angesprochen und sie konnten am Ende Kerzen, Lebkuchen, Dekoartikel und vieles mehr als Tauschergebnis bestaunen. Da freitags immer noch Streik war und weniger Züge fuhren, durften alle den Nachmittag noch in Colmar verbringen. Spätabends in Karlsruhe angekommen waren sich alle einig, dass es drei erlebnisreiche und sprachintensive Tage im Elsass waren und dass alle viel Motivation und Selbstbewusstsein für den weiteren Französischunterricht erhalten haben.



Foto: AMG

Eichendorff-Gymnasium

"Tag der Information und Begegnung"

Bald steht für die zukünftigen Fünftklässler und ihre Familien die Entscheidung an, welche Schule die Kinder ab dem nächsten Schuljahr besuchen wollen. Einen guten Eindruck über pädagogische Konzepte und Bildungsgänge am Eichendorff-Gymnasium erhalten alle Interessierten am Samstag,

15. Februar, von 10 - 13 Uhr, beim „Tag der Information und Begegnung“. Lehrer, Eltern und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums präsentieren an diesem Tag die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften, außerunterrichtliche Aktivitäten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Programm:

Begrüßung und Informationen für die Eltern durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula, währenddessen Schulhaus-Rallye für die zukünftigen Sextaner (Treffpunkt im Schulhof) anschließend Besichtigung und Programm im Schulhaus. Nähere Informationen zum Programm stehen zeitnah unter (www.eichendorffgymnasium.de).

Vorweihnachtlicher Zauber am Schloss



Foto: Fr. Vormstein

Ein wundervolles Geschenk haben die Schülerinnen und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums mit ihrer Kunstlehrerin Susanne Weber der Stadt Ettlingen gemacht: Für den Adventskalender bastelten sie mit Transparentpapier große Weihnachtsbaumkugeln, um damit die Fenster des Schlosses im Dezember Tag für Tag mehr erstrahlen zu lassen.

Dieses besondere Projekt hatte zahlreiche fleißige Helfer: Es begann mit dem Ausmessen aller Schlossfenster durch den Physikkurs von Martin Resch im Mai. Dann folgten erste Skizzen. Die Idee war, möglichst große Motive zu entwerfen, damit sie in den Schlossfenstern, trotz der Balken, gut zur Geltung kommen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7c und 7d bastelten dann die Transparente im Kunstunterricht und darüber hinaus. Außerdem halfen der Kunstlehrer Martin Wagner sowie Freunde und Familie von Susanne Weber tatkräftig mit, um das Projekt zu vollenden. Die Kulturstiftung der Sparkasse übernahm die Finanzierung. In einer kleinen Feier wurde am Montagabend das Kunstwerk allen Interessierten vorgestellt.

OB Arnold freute es, dass das Motiv der Weihnachtsbaumkugeln, welches zur Weihnachtszeit überall in der Stadt auftaucht, nun auch in den Fenstern des Schlosses

leuchtet. Die fleißigen Schülerinnen und Schüler erhielten einen Kinogutschein als Dankeschön für ihre Mühe.

Ein abendlicher Spaziergang am Schloss vorbei lohnt sich sehr, die leuchtenden Fenster können noch bis zum 6. Januar bewundert werden.

Anne-Frank-Realschule

Musikalischer Ausflug auf den Sternlesmarkt



Foto: d.h

Am Freitag, 13. Dezember hatten die Klassen 5a, 5b, 6a, 6b einen Ausflug auf den Sternlesmarkt geplant. Die Sternlesbühne wartete ab 11:30 Uhr auf über 80 Sängerinnen und Sänger, die den Weihnachtsmarktbesuchern den Advent musikalisch verkünden wollten. Das unheilvolle Omen des Datums schien sich, was das Wetter anging, zu bewahrheiten, es regnete den ganzen Morgen in Strömen. Doch Petrus hatte ein Einsehen, als sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg in die Stadt machten, machte der Regen eine Pause. Auch die zahlreich erschienenen Eltern und Bekannten der Musikerinnen und Musiker wussten dies zu schätzen. Die Sternlesbühne war gut gefüllt und das Stimmvolumen hätte sicher auch ohne Mikros weit über den Markt geschallt. Einen bunten Strauß von traditionellen und moderneren Weihnachtsliedern hatten die vier Klassen mit ihren Musiklehrerinnen Frau Rödiger und Frau Heinen gebunden. Alle gemeinsam oder einzelne Klassen alleine boten sie musikalische Adventsgrüße. Erst ging es mit Rolf Zuckowski in die Weihnachtsbäckerei, der weihnachtliche Einkaufsstress wurde mit „Owei, owei oh Weihnachtszeit“ besungen und dann ließ die 5b den Schnee leise rieseln. Weihnachtlich wurde es mit der von der Klasse 6b szenisch und musikalisch mehrstimmig dargebotenen Herbergssuche Marias und Josephs sowie dem Gesang der Engel auf den Feldern. Anschließend ging es international weiter mit „Rudolph the rednosed reindeer“ der Klassen 6a und 6b sowie dem spanischen Weihnachtswunsch „Feliz navidad“, den die vier Klassen als Kanon darboten. Anschließend wurden die Kinder mit Applaus und Dank entlassen und sicher ist der eine oder die andere noch mit den Eltern über den Sternlesmarkt geschlendert und hat den früheren Start ins Adventswochenende genossen.

Wir wünschen allen Eltern und Schülern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2020!

Schillerschule

Anmeldung der Schulanfänger an den Ettlinger Grundschulen für das Schuljahr 2020/2021

Die Anmeldung der künftigen Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 erfolgt an den Ettlinger Grundschulen an folgenden Tagen:

Thiebauthschule	Donnerstag, 06.02.	14:00 – 17:00 Uhr Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
Schillerschule	Montag, 03.02. Dienstag, 04.02.	12:00 – 15:00 Uhr 07:30 – 09:00 Uhr
Pestalozzischule	Mittwoch, 05.02.	14:00 – 15:30 Uhr Ganztagesgrundschule (nur für Kinder aus anderen Schul- bezirken)
Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen	Donnerstag, 06.02. Freitag, 07.02.	09:00 – 13:00 Uhr Buchstabe A – L 08:00 – 12:30 Uhr Buchstabe M – Z 8:30 – 13:30 Uhr
Erich-Kästner-Schule Ettlingenweiler	Montag, 03.02. Mittwoch, 05.02.	13:00 – 16:30 Uhr Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit 13:00 – 16:30 Uhr Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
Grundschule Oberweiler Oberweiler	Dienstag, 04.02. Donnerstag, 06.02.	12:00 – 15:00 Uhr Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit 12:00 – 15:00 Uhr Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn	Donnerstag, 06.02.	13:30-17:00 Uhr Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
Hans-Thoma-Schule Spessart	Donnerstag, 20.02.	7:30 – 11:30 Uhr

Hinweise:

- Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Schule** an, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels.
- (einzige Ausnahme: Wunsch nach Ganztagesgrundschule in der Pestalozzischule)
- Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **31. August 2019** das sechste Lebensjahr vollendet haben.
- Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder dann den Status eines schulpflichtigen Kindes.
- Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. Juni 2014 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

Malaika heißt Engel

Ein ereignisreiches Jahr an der Schillerschule neigt sich seinem Ende entgegen und wie immer sind die Adventswochen auch diesmal eine besonders stimmungsvolle Zeit in der Grund- und Werkrealschule am Lauer-turm. Und diese strahlt auch nach außen, denn das Hauptportal zur Scheffelstraße hin ist wie in jedem Jahr als Adventskalender gestaltet, diesmal unter dem Titel "Malaika", was auf Suaheli "Engel" bedeutet. Und dieses Thema weist auch bereits ins neue Jahr 2020, denn die Einnahmen des

Schulfestes im kommenden Mai werden neben dem Förderverein der Schillerschule auch dem "Malaika Children's Home" zufließen, einem Waisenheim in Kenia, das elternlose Kinder bis zu ihrem 18. Lebensjahr versorgt und sich auch um deren Ausbildung kümmert. So ist es nur konsequent, dass das gesamte Schulfest unter dem Motto "Afrika" gefeiert wird. Hierfür kann man sich bereits den 27.05.2020 im neuen Terminkalender anstreichen. Aber auch schon jetzt in der Adventszeit war und ist einiges los in der Schillerschule, so

waren es beispielsweise die Schillerglöckchen, die für weihnachtliche Stimmung in der Altstadt sorgten. An einem Advents-samstag trat der Grundschulchor unter der Leitung von Christine Rauscher im Weißen-burger Hof auf und erfreute Eltern und Pas-santen mit fröhlich und schön vorgetra-genen Liedern.

Tags zuvor war der Nikolaustag in der Schil-lerschule begangen worden, dafür sorgte traditionell die SMV. Nicht nur der Nikolaus selbst, sondern auch sein großes Gefolge mit einem Elch und vielen Malaikas (also En-geln) wurden allesamt von Werkrealschülern dargestellt und überraschten alle Klassen im Hauptgebäude. Erst als die jeweilige Klas-senlehrkraft eine speziell für sie gestellte Aufgabe erfüllt hatte, gab es kleine Schoko-Weihnachtsmänner für die Kinder.

Der externe Nikolaus, der sich für die Erst- und Zweitklässler angesagt hatte, muss wohl eine Panne mit seinem Schlitten ge-habt haben und tauchte leider gar nicht in der Schule auf. So schlüpfte kurzerhand eine Lehrerin in die Rolle und besuchte gemein-sam die Klassen im Pavillon, so dass das Fernbleiben des "echten" Nikolauses auch Dank des großen Engagements der beglei-tenden Eltern fast nicht aufgefallen ist.

Neben zahlreichen Klassenweihnachtsfeiern trafen sich überdies die Dritt- und Viert-klässler an den Adventsfreitagen im Foyer, um gemeinsam zu singen und sich etwas vorzutragen. Am letzten Freitag vor Weih-nachten aber begeben sich alle Klassen von 1 bis 10 zusammen in die Martinskirche, um dort einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern mit dem Thema: Malaika heißt Engel. Dann kann es Weihnachten werden. Die Schillerschule wünscht allen Kindern, El-tern, Lehrern und Freunden der Schule schö-ne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Foto: HO

Thiebauthschule

Advent, Advent

In den letzten Wochen konnte man an der Thiebauthschule immer wieder die Vorfreude auf Weihnachten spüren. Bereits Ende November eröffnete der Schulchor mit dem Singspiel "Der neue Stern" den Weihnachtsmarkt.

In vielen Klassen fanden Bastel- und Backaktionen statt.

Jeden Montag trafen sich alle Schüler und Lehrerinnen zum Adventssingen in der Aula. Bei jedem dieser Treffen gab es aber zusätzlich zum gemeinsamen Singen einen besonderen Beitrag für die Schulgemeinschaft: einmal las Frau Wehrle eine schöne Geschichte vor, das nächste Mal führte die Musikprojektgruppe "Rhythmus" ein selbst ausgedachtes Rhythmical auf, und beim letzten Treffen gab es den Weihnachtsmann-Rap von der Klasse 4a und der Musikprojektgruppe "Instrumentenbau".

Der Chor besuchte gemeinsam mit der Theater-AG das Stefanusstift am Stadtgarten und führte dort das Mini-Musical "Der neue Stern" auf. Die Klavierbegleitung übernahm, wie schon auf dem Weihnachtsmarkt, Thomas Turek von der Musikschule Ettlingen.

Die Theater-AG wird in der letzten Schulwoche bei der Adventsfeier der Senioren der Kolpingfamilie und im Stefanusstift am Robberg auftreten.

Bevor es dann in die wohlverdienten Ferien geht, findet am Freitag eine Schulweihnachtsfeier in der Aula statt.

Dort wird zunächst die Zupferklasse des Mandolinen-Orchesters Ettlingen unter der Leitung von Frau Baader drei Stücke zum Besten geben. Seit 2015 gibt es diese Kooperation zwischen der Thiebauthschule und dem Mandolinen-Orchester und es ist eine schöne Tradition geworden, dass die Schüler und Schülerinnen dieser Gruppe die Weihnachtsfeier bereichern.

Außerdem führen die Kinder des Schulchores und der Theater-AG nochmal ihr Weihnachtsmusical auf.

Auch die Rhythmusgruppe und die Ukulelegruppe werden einen Beitrag leisten. Und natürlich wird die ganze Schulgemeinschaft zusammen Weihnachtslieder singen.

Im Weihnachtsmusical "Der neue Stern" sind die Hirten zunächst traurig, weil sie kein Geschenk für das Kind haben, doch dann erkennen sie, dass man auch mit Musik ein schönes Geschenk machen kann. Auch unsere Schüler haben in diesem Advent vielen Menschen durch musikalische und künstlerische Beiträge ein Geschenk gemacht!

Wir wünschen allen Schülern und Schülerinnen, allen Eltern, den Mitarbeiterinnen in der Schulkinderbetreuung sowie allen ehrenamtlichen Helfern in der Hausaufgabenbetreuung und den Lesepaten ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!



Adventsfenster

Foto: Susanne Wehrle

Pestalozzischeule

„Ritzeratze! Voller Tücke...“

Vergangene Woche machten sich 25 neugierige Erstklässler auf den Weg nach Karlsruhe, um im Staatstheater die Streiche von Max und Moritz zu bewundern. Zuvor erfuhren die Kinder im Unterricht, dass die Geschichte schon über hundert Jahre alt ist und in einer Zeit geschrieben wurde, in der Kinder sehr streng erzogen wurden. Sowohl im Elternhaus als auch in der Schule wurde Ungehorsam oft mit Schlägen bestraft, und man fand das in Ordnung. Wie gut, dass sich in diesem Punkt die Zeiten geändert haben! Darüber waren auch die Erstklässler erleichtert.

Schon beim Vorlesen einiger Streiche, in herrlich gereimter Originalsprache, machte manch zart besaitetes Kind im Klassenzimmer große Augen und wurde immer stiller... Andere wiederum konnten sich kaum einbringen und stellten sich mit überschwänglicher Freude erstickende Hühner, explodierende Pfeifen und zu „Mehl“ gemahlene Lausbuben vor.

Die Inszenierung der Geschichte im Theater bot den Kindern dann einen bunten Reigen an Klamauk und Musik, dargeboten vor einer wunderschönen Kulisse. Nacheinander klappte eine Hausfassade nach vorne und gab den Blick frei auf die Schneiderei, das Wohnzimmer, die Küche, die Backstube etc.. Max und Moritz trieben ihr Unwesen und fast alle Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.

Weihnachtsfrühstück

Eine lieb gewordene Tradition ist das alljährlich stattfindende Frühstück der Pestalozzischeule zur Weihnachtszeit.

Auch in diesem Jahr konnten sich die verbliebenen Klassen 8 und 9 der Werkrealschule, sowie die VKL 2 Klasse am 5. Dezember an der weihnachtlich geschmückten Mensa und an einem reichhaltigen Buffet freuen. So genossen alle Schüler dieser drei Klassen selbst gebackenen Hefezopf, Müsli, Eierspeisen, Obstsalat und noch vieles mehr. Dies alles hatten Frau Seemann und ihre fleißigen Helfer in den Tagen zuvor organisiert, eingekauft und hergestellt.

Vielen Dank für eine Stunde des Genießens und Wohlfühlens!



Foto: Anne Kull

Eislauftag in Waldbronn

Am 12. Dezember hieß es für die beiden 4. Klassen, die Klassen 8, 9 und VKL2 der Pestalozzischeule Schlittschuhe anschnallen und rauf auf das Eis. Alle hatten sichtlich Spaß am Eislaufen, die Profis wie die Anfänger. Es wurde ein um die andere Runde auf dem Eis gedreht und jeder kam auf seine Kosten. Im Anschluss ging es noch auf den Sternlesmarkt nach Ettlingen, wo mit Långos und Bratwurst der Hunger gestillt wurde. Ein etwas anderer Schultag ging viel zu schnell für alle zu Ende.

Gartenschule

"Das war brilliant!"

Am 11. Dezember besuchte zum wiederholten Male die Schulspielgruppe „Die Scheinwerfer“ aus Karlsbad-Langensteinbach die Gartenschule in Ettlingen. Dieses Jahr stand der Klassiker „Hänsel und Gretel“ auf dem Programm.

Ein aufwändiges Bühnenbild, stimmungsvolle Lichteffekte sowie eine überzeugende schauspielerische Darstellung der Laienspieler zogen die Schülerinnen und Schüler von Anfang an in ihren Bann. Erwähnenswert sei hier die Darstellung der Rollen von Hänsel und Gretel, die auch im echten Leben ein junges Geschwisterpaar sind.

Die gelungene Inszenierung von Frau Olorunmaye, die selbst nicht anwesend sein konnte, sorgte am Ende für einen großen Applaus unter den Schülern und Lehrkräften. Für die Schule war diese Aufführung eine schöne Abwechslung im Schulalltag. Ein großes Dankeschön geht an die Theatergruppe „Die Scheinwerfer“, die ohne Gegenleistung sich die Zeit dafür nahmen mit

großen Aufwand dieses Stück vorzuführen. Wir hoffen, dass "Die Scheinwerfer" auch im nächsten Jahr wieder zu uns kommen, denn die Aufführung, so eine Schülerin, "war einfach brillant".



Foto: Frank Kreiselmeier

Bertha-von-Suttner-Schule

Informationsforum

Generalistische Pflegeausbildung

Am 9. Dezember fand an der Schule ein Informationsforum zur Generalistischen Pflegeausbildung statt, zu dem MitarbeiterInnen ambulanter Pflegedienste und stationärer Pflegeeinrichtungen eingeladen waren, um sich über den aktuellen Stand und das weitere Verfahren zur Umsetzung der neuen Ausbildung informieren zu können.

Ab Januar 2020 verändert sich die Pflegeausbildung und Pflegefachkräfte werden dann Menschen aller Altersstufen pflegen (Ausbildungsbeginn für die neue Ausbildung ist der 1. August 2020). In der neuen Generalistischen Pflegeausbildung gibt es keine Aufteilung mehr in Alten-, Kinderkranken- und Krankenpflege mehr. Alle Auszubildenden starten mit dem Ausbildungsziel Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann. Die theoretischen und praktischen Ausbildungsinhalte in den ersten beiden Jahren sind gleich; danach können die Azubis im dritten Ausbildungsjahr wählen: entweder wird der Beruf Altenpfleger/in angestrebt, oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in oder Pflegefachfrau/-mann.

Der theoretische und praktische Unterricht findet an der Schule statt; die praktische Ausbildung ist umfangreicher und umfasst alle Bereiche der Pflege: stationäre Langzeitpflege (Pflegeheim), stationäre Akutpflege (Krankenhaus), ambulante Akut-/Langzeitpflege (ambulanter Pflegedienst), Pflege von Kindern und psychiatrische Pflege.

Die Schule ist auf die neuen Herausforderungen gut vorbereitet: die Lehrer sind auf Masterniveau qualifiziert (sowohl für den Unterricht als auch für die Praxisbesuche). Alle SchülerInnen bekommen ein Tablet und es wurde eine *Nursing Anne* angeschafft (hierbei wurde die Schule durch den Schulträger unterstützt). Mit diesem Pflegesimulator können Lernende sehr gut auf die Anforderungen im Pflegealltag vorbereitet werden, denn sie können umfangreiche (auch invasive) Pflegemaßnahmen trainieren, ggf. wiederholen und analysieren.

Eine weitere Änderung gibt es ebenfalls: für Azubis wird es künftig mehr Anleitung in ihrer betrieblichen Ausbildung geben, was die Ausbildungsqualität erhöhen soll.

Ab Februar 2020 startet aufgrund dieser Neuerung eine Berufspädagogische Weiterbildung in der Pflege zur/zum Praxisanleiter/in, die ein Jahr dauert. Schwerpunkte sind hier die fachliche Anleitung der Azubis, der Austausch und die Kooperation mit der Pflegeschule und die Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen. Nach dem erfolgreichen Besuch der Schule erhalten die TeilnehmerInnen ein Zertifikat.

Eine Ausbildungsleiterin zog am Ende der Veranstaltung dieses Fazit: „Es war eine sehr informative Veranstaltung. Ich kann keine Qualität erwarten, wenn ich nichts investiere. Es werden viele neue Dinge auf uns zukommen, aber durch die gute Kooperation mit der Schule wird das gut klappen.“

Heisenberg-Gymnasium

Der größte Weihnachtsbaum aller Zeiten

Am Freitag, 22. 11. holte die Klasse 6e des Heisenberg-Gymnasiums den größten Tannenbaum, der je in der Schule stand. Nach der Mittagspause zogen sie mit dem Bollerwagen der Schule los zur Christbaumkultur Frank, um den Baum auszusuchen, eigenhändig zu fällen und zur Schule zu transportieren. Bis er dann fest stand, sollte es noch ein paar Tage dauern. Mehrmals musste ihr Lehrer Dietmar Muser den Baum kürzen, damit er nicht mehr umkippte. Als das er-

ledigt war, schmückten ihn die Fünftklässler. Doch nicht nur der schöne Baum ist zu bewundern, sondern auch die Krippe unter dem Baum. Die Kunstlehrerin Julie Zimmermann hatte diese mit den Sechstklässlern gebastelt und Figuren aus Ton geformt. Bis Weihnachten erfreut das Ensemble nun alle im Schulhaus.

Das Heisenberg-Gymnasium wünscht allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Die 6e holt den Weihnachtsbaum

Foto: Dusberger



Die Krippe

Foto: Badior

Amtliche Bekanntmachungen

Landratsamt Karlsruhe -untere Flurbereinigungsbehörde- Öffentliche Bekanntmachung - Flurbereinigung Karlsbad-Auerbach

Schlussfeststellung vom 11.12.2019

Das Landratsamt Karlsruhe -untere Flurbereinigungsbehörde- erklärt das Flurbereinigungsverfahren Karlsbad-Auerbach für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan und seinen Nachträgen bewirkt ist;
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen;
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist;
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Dieser Beschluss kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2589) eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Karlsruhe, Sitz: Karlsruhe einlegen.

(Anschrift: Gemeinsame Dienststelle Flurbereinigung des Landkreises Karlsruhe und des Enzkreises, Postfach 2544, 76013 Karlsruhe, Dienstgebäude: Ritterstraße 28-30 · 76137 Karlsruhe oder bei jeder anderen Stelle des Landratsamts Karlsruhe)

gez. Pilz, Leitender Ingenieur

**Nichtoffener
interdisziplinärer
Realisierungswettbewerb
(RPW 2013)**



**mit vorgeschaltetem,
qualifizierten, EU-weitem
Auswahlverfahren nach VgV**

Vergabe Nr. 2019-120

Vergabe der Planungsleistungen für den
Neubau des Kindergartens "Kaserne
Nord" inklusive Wohnungen im 2. und 3.
Obergeschoss:

- Objektplanung Gebäude
- Tragwerksplanung
- Technische Anlagenplanung (GWA, WVA, LTA, SSA, FIA, FöA, GBA)

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Nummer 2019/S 241-592949 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles- Pressemitteilungen“ nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E22517674 kostenlos eingesehen werden.

Rückfragen sind zu richten an:
Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de

**Verhandlungs-
verfahren mit
Teilnahmewettbewerb
nach VgV**



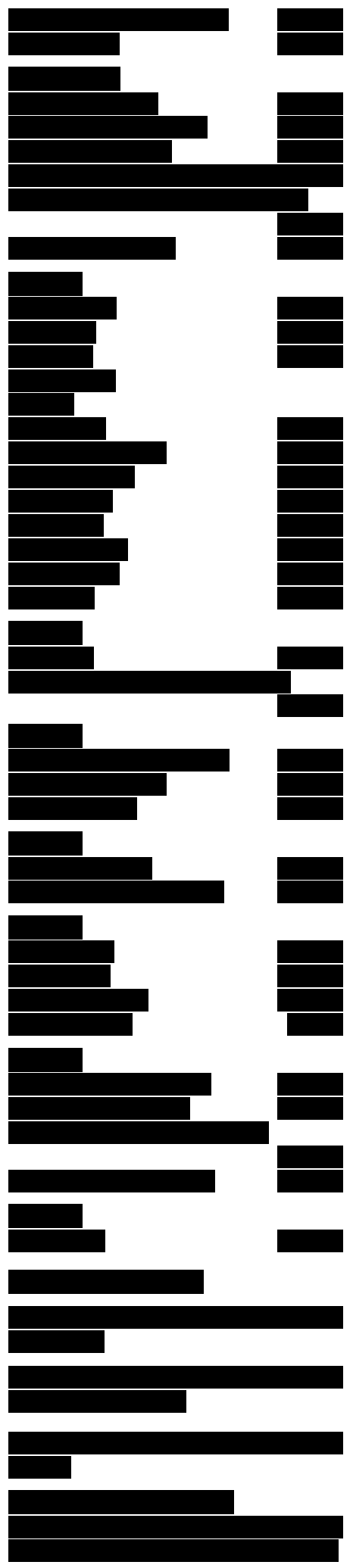
Vergabe Nr. 2020-003

**Wiederherstellung des 100-
jährigen Hochwasserschutzes
an der Alb für die Städte
Ettlingen und Karlsruhe**

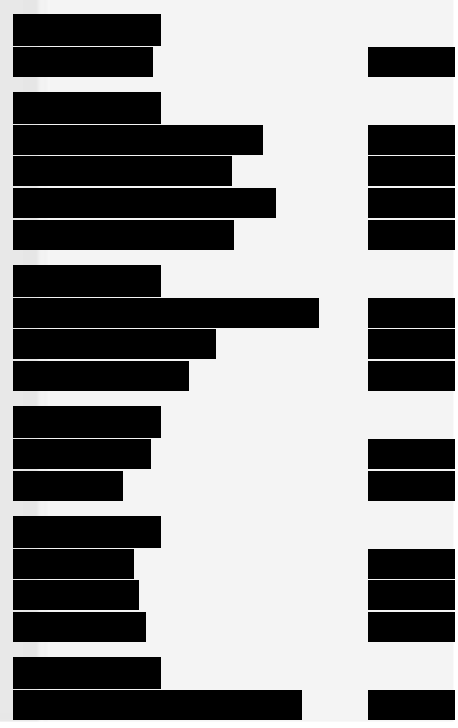
Geotechnische Dienstleistungen und
Aufschlussarbeiten, die im Rahmen des
Genehmigungsverfahrens für die
Wiederherstellung des 100-jährlichen
Hochwasserschutzes an der Alb für die
Städte Ettlingen und Karlsruhe zu
erbringen sind.

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Nummer 2019/S 241-592324 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles- Pressemitteilungen“ nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E58819116 kostenlos eingesehen werden.

Rückfragen sind zu richten an:
Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de



Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 -22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettligen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 19. Dezember

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Freitag, 20. Dezember

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Samstag, 21. Dezember

Weier-Apotheke, Ettliger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettligenweier

Sonntag 22. Dezember

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Montag, 23. Dezember

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Dienstag, 24. Dezember

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Mittwoch, 25. Dezember

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Donnerstag, 26. Dezember

Central-Apotheke, Ettliger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Freitag, 27. Dezember

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Samstag, 28. Dezember

Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9, 0721 988570, 76199 Khe-Dammerstock

Sonntag, 29. Dezember

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Montag, 30. Dezember

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Dienstag, 31. Dezember

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Mittwoch, 1. Januar

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Donnerstag, 2. Januar

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Freitag, 3. Januar

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Samstag, 4. Januar

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettligen-West

Sonntag, 5. Januar

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Montag, 6. Januar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Dienstag, 7. Januar

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Mittwoch, 8. Januar

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Donnerstag, 9. Januar

Weier-Apotheke, Ettliger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettligenweier

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettligen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettliger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzzeineinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettligen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettligen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettligen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettligen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo – Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 14 - 17 Uhr, 01727680116,

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflageteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflageteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19

www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,

Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Wohnberatungsstelle beim Diakonischen Werk, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0, Pforzheimer Straße 31

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-WerthmannStr.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung

Schwangerschaftsberatung

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147

Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 – 515-140

Mano Pflageteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflageteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 21., und Sonntag, 22. Dezember (4. Advent), für Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend), Mittwoch, 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag) und Donnerstag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Sonntag, 22. Dezember, 10:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag 24. Dezember, 17 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel; 21:30 Uhr Kirchenchor und Vokalensemble stimmen auf den Heiligen Abend ein; 22 Uhr Christmette

Mittwoch, 25. Dezember, 10:30 Uhr Hl. Messe, Festgottesdienst

Sonntag, 10:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag 31. Dezember, 17 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Jahreschluss in d. Johanneskirche

Mittwoch, 1. Januar, 10:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 5. Januar, 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Samstag, 21. Dezember, 18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 24. Dezember,

15 Uhr Kinderkrippenfeier

Mittwoch, 25. Dezember,

9 Uhr HL. Messe, Festgottesdienst

Donnerstag, 26. Dezember,

9 Uhr HL. Messe

Samstag, 28. Dezember,

18:30 Uhr HL. Messe

Dienstag 31. Dezember, 17 Uhr Ökumen.

Gottesdienst zum Jahresschluss in d. Johanneskirche

Samstag, 4. Januar, 18:30 Uhr HL. Messe**Liebfrauen****Sonntag, 22. Dezember,** 9 Uhr HL. Messe**Dienstag, 24. Dezember,** 18 Uhr Familienchristmette mit der Band Sunday**Donnerstag, 26. Dezember,**

10:30 Uhr HL. Messe

Sonntag, 29. Dezember, 9 Uhr HL. Messe**Dienstag 31. Dezember,** 17 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Jahresschluss in d. Johanneskirche**Sonntag, 5. Januar,** 9 Uhr HL. Messe**Montag 6. Januar,** 10:30 Uhr HL. Messe mit den Sternsängern der Seelsorgeeinheit**Seniorenzentrum am Horbachpark****Sonntag, 22. Dezember,** 10 Uhr HL. Messe**Mittwoch, 25. Dezember,** 10 Uhr HL. Messe**Sonntag, 29. Dezember,** 10 Uhr Wortgottesdienst**Dienstag 31. Dezember,** 17 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Jahresschluss in d. Johanneskirche**Sonntag, 5. Januar,** 10 Uhr HL. Messe mit Begleitung des Kirchenchores St. Martin**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land****St. Josef, Bruchhausen****Sonntag, 22. Dezember,** wir sind in die anderen Gemeinden eingeladen!**Dienstag, 24. Dezember,** 14:30 Uhr Kinderkrippenfeier; 17:30 Uhr Christmette. Musikalische Gestaltung: Elfriede Becht, Orgel und Chor - Marius Papp, Trompete**Donnerstag, 26. Dezember,** 11 Uhr Festtagsmesse. Musikalische Gestaltung:

Musikverein Bruchhausen

Sonntag, 29. Dezember,

9:45 Uhr Festtagsmesse

Sonntag, 5. Januar, 9:45 Uhr Festmesse mit Aussendung der Sternsinger von Ettlingenweier, Oberweier und Bruchhausen**St. Dionysius, Ettlingenweier****Sonntag, 22. Dezember,**

11 Uhr Sonntagmesse

Dienstag, 24. Dezember, 14:30 Uhr Kinderkrippenfeier; 17 Uhr Christmette Musikalische Gestaltung: Instrumental und Orgel
Mittwoch, 25. Dezember, 11 Uhr Feierliches Hochamt. Musikalische Gestaltung: Orgel, Chor, Orchester, Pastoralmesse in G und D von Ignaz Reimann**Sonntag, 29. Dezember,**

11 Uhr Festtagsmesse

Dienstag, 31. Dezember, 15 Uhr Festmesse – Prozession - Te Deum – Segen. Musikalische Gestaltung: Dominik Axtmann, Orgel - Franz Tröster, Trompete**Montag, 6. Januar,** 11 Uhr Festmesse**St. Antonius, Spessart****Sonntag, 22. Dezember,**

9:45 Uhr Sonntagmesse

Dienstag, 24. Dezember, 15:30 Uhr

Kinder- und Familienmesse (Christmette) am Nachmittag des Heiligen Abend

Mittwoch, 25. Dezember,

9:45 Uhr Festtagsmesse

Sonntag, 29. Dezember,

9:45 Uhr Festtagsmesse

Dienstag, 31. Dezember,

17 Uhr Festmesse mit Te Deum und Segen

Sonntag, 5. Januar, 9:45 Uhr Festmesse

mit Aussendung der Sternsinger von Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart

St. Bonifatius, Schöllbronn**Sonntag, 22. Dezember,** 11 Uhr Versöhnungsfeier (Bußandacht) für unsere Seelsorgeeinheit – Eucharistiefeier**Dienstag, 24. Dezember,** 21:30 Uhr Christmette. Musikalische Gestaltung: Gemeindegesang – Instrumental – Orgel**Donnerstag, 26. Dezember,**

11 Uhr Festtagsmesse

Sonntag, 29. Dezember,

11 Uhr Festtagsmesse

Mittwoch, 1. Januar, 11 Uhr Feierliches Hochamt für unsere Seelsorgeeinheit zum Jahresbeginn - Te Deum - Segen**Montag, 6. Januar,** 11 Uhr Festmesse**St. Wendelin, Oberweier****Samstag, 21. Dezember,**

18 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 24. Dezember,

18 Uhr Christmette. Musikalische Gestaltung: Musikverein Oberweier

Donnerstag, 26. Dezember,

10 Uhr Festtagsmesse

Samstag, 28. Dezember, 18 Uhr Festmesse**Mittwoch, 1. Januar,**

11 Uhr Messe zum Jahresbeginn

Samstag, 4. Januar, 18 Uhr Vorabendmesse**Montag, 6. Januar,** 10 Uhr Festmesse**Maria Königin, Schluttenbach****Samstag, 21. Dezember,**

18 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr Christmette.

Musikalische Gestaltung: Gesangverein

Donnerstag, 26. Dezember,

9:45 Uhr Festtagsmesse

Samstag, 28. Dezember, 18 Uhr Festmesse**Samstag, 4. Januar,** 18 Uhr Vorabendmesse**Evangelische Kirchen****Luthergemeinde****Freitag, 20. Dezember,** 8.30 Uhr Ökumenischer Adventsgottesdienst der Grundschule Oberweier in der St. Wendelin-Kirche; 11 Uhr Ökumenischer Adventsgottesdienst

der Geschwister-Scholl-Schule in der St. Josefs-Kirche Bruchhausen, unter besonderer Beteiligung der Viertklässler; 17.45 Uhr verwöhnt das CAP-Markt-Team vor dem CAP-Markt Bruchhausen mit Waffeln, Punsch und Glühwein; um 19 Uhr spielt der Posauenenchor in Ettlingenweier vor der St. Dionysius-Kirche

Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent mit Landesbischof i.R. Engelhardt in der Johanneskirche; 12 Uhr Adventlicher Taufgottesdienst in der Kleinen Kirche**Dienstag, 24. Dezember,** 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel für Familien mit Kleinkindern im Gemeindezentrum Bruchhausen; 16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel im Gemeindezentrum Bruchhausen, musikalisch gestaltet von der Blockflötenklasse von Felicitas von Schierstaedt; 16 Uhr Ökumenische Krippenfeier in der Liebfrauenkirche Ettlingen-West; 22.30 Uhr Christnacht mit Dekan Dr. Reppenhagen in der Kleinen Kirche**Mittwoch, 25. Dezember,** 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl an der Krippe in der Kleinen Kirche**Donnerstag, 26. Dezember,** 10 Uhr Probe für Instrumentalisten; 11 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der Johanneskirche, Predigt: Anne Heitmann, Musik: Projektorchester unter Leitung von Bezirkskantorin Anke Nickisch**Sonntag, 29. Dezember,** 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche mit Dr. Roija Weidhas**Dienstag, 31. Dezember,** 16 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl in der Kleinen Kirche; 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. Heitmann + Diakon Höfner)**Mittwoch, 1. Januar,** 10 Uhr Neujahrsgottesdienst in der Johanneskirche; 18 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche, anschließend gemütliches Beisammensein**Sonntag, 5. Januar,** 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Pauluskirche (Pfarrer Dr. Weidhas)**Montag, 6. Januar,** 10.30 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst zum Epiphaniastag in der Kleinen Kirche (Dekan Dr. Reppenhagen)**Pauluspfarrei****Sonntag, 22. Dezember,** 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, kein Gottesdienst in Paulus, Altbischof Dr. Engelhardt**Montag, 23. Dezember,** 16.30 Uhr Krippenspiel im Seniorenheim Stephanusstift am Robberg Ivonne Ybarra und Diakonin Andrea Ott**Dienstag, 24. Dezember,** 15.30 Uhr Christfeier für Familien, Pfr. Roija Weidhas; 18 Uhr Christvesper Pfr. Roija Weidhas; 22 Uhr Christmette, Pfr. Roija Weidhas**Mittwoch, 25. Dezember,** 10 Uhr Gottesdienst mit HL. Abendmahl, Pfr. Roija Weidhas
Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Orchester in der Johanneskirche; kein Gottesdienst in Paulus. Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein**Sonntag, 29. Dezember,** 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Roija Weidhas**Dienstag, 31. Dezember,** 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche; kein Gottesdienst in Paulus. Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein, Diakon Peter Höfner

Mittwoch, 1. Januar, 18 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der Pauluskirche, Pfr. Roija Weidhas

Sonntag, 5. Januar,

10 Uhr Gottesdienst Pfr. Roija Weidhas

Montag, 6. Januar, 10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Kirchengemeinde in der Kleinen Kirche Bruchhausen, Dekan Dr. Martin Reppenhagen

Dienstag, 7. Januar, 16 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Horbachpark, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Freitag, 20. Dezember, 8 Uhr Schulgottesdienst in der Johanneskirche (Eichendorff-Gymnasium); 17 Uhr Gottesdienst im Stephanus-Stift am Stadtgarten mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor (Landesbischof i.R. Dr. Klaus Engelhardt)

Dienstag, 24. Dezember, Johanneskirche: 11 Uhr Zwergengottesdienst m. Krippenspiel, Pfr. A. Heitmann-K.; 15:30 Uhr Familiengottesdienst m. Krippenspiel, F. Lowin/A. Heitmann-K.; 17:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Pfr. A. Heitmann-K.; 22 Uhr Christmette, Vikarin Manuela Preiß. Bitte beachten! **Die Christvesper um 17 Uhr in Schluttenbach entfällt!**

Mittwoch, 25. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Johanneskirche, Dekan i.R. Dr. J. Kühlewein; 11:15 Uhr Gottesdienst im Heim, Stephanus-Stift, Andrea Ott

Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr Gottesdienst mit Orchester, Johanneskirche, A.Heitmann/A.Nickisch

Sonntag, 29. Dezember, kein Gottesdienst in der Johanneskirche. Wir laden ein zum Gottesdienst um 10 Uhr in der Pauluskirche.

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K./Diakon Höfner)

Mittwoch, 1. Januar, 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K.)

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. i.R. Dr. V. Pitzer)

Montag, 6. Januar, wir laden um 10.30 Uhr zum Gottesdienst in die Kleine Kirche Bruchhausen ein (Dekan Dr. Martin Reppenhagen)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de Pastoren: Michael Riedel und David Pölka; Gemeindefereent: Jonas Günter

Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos auf der Homepage

Dienstag, 24. Dezember, 15 Uhr Gottesdienst für Familien mit Kindern;

17 Uhr Weihnachten ist Herzessache (ohne Kinderbetreuung)

Sonntag, 29. Dezember,

10 Uhr Gottesdienst zur Jahreswende

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos auf der Homepage

Liebenzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

Dienstag, 24. Dezember 15:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst in den Räumen der Christlichen Gemeinde Ettlingen, Zeppelinstr. 3

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 22. Dezember, 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr Gottesdienst - Weihnachten

Sonntag, 29. Dezember, 9.30 Uhr Gottesdienst - Jahresabschluss

Sonntag, 5. Januar, 9.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang

Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Pfarrgemeinderat gesucht

Sie möchten sich freiwillig engagieren und aus ihrem Glauben heraus gestalten? Sie sind offen für Neues? Sie schätzen es im Team zu arbeiten und sind bereit mit anderen Haupt- und Ehrenamtlichen auf Ebene der Seelsorgeeinheit Verantwortung zu tragen? Sie sind mindestens 18 Jahre alt und gehören zur Seelsorgeeinheit Ettlingen Stadt? Der künftige Pfarrgemeinderat braucht Sie. Lassen Sie sich wählen.

Adveniat-Kollekte



FRIEDE! MIT DIR!

Mit der diesjährigen Weihnachtsaktion setzt sich Adveniat für den Frieden in Lateinamerika ein und gibt den Menschen vor Ort Hoffnung und Trost.

Zusammen mit lokalen Projektpartnern können und möchten auch wir Adveniat wie schon Menschenhandel, geschlechtliche Ungleichheiten und die Ausbeutung der Umwelt stark. So werden die Menschen in Lateinamerika gestärkt und auf dem Weg aus der Armut in ein gesünderes und friedliches Leben umgesteuert.

Spendenkonto: Bank im Bistum Essen
IBAN: DE44 2506 0390 0000 0012 42
www.adveniat.de



Plakat: Adveniat

Sternsingeraktion

In der Gemeinde Herz Jesu kommen die Sternsinger:

am 04.01. in das Neuwiesenrebengebiet und in das Albgrün;

am 05.01. ziehen sie durch das Musikerviertel bis hin zur Mühlenstraße;

am 06.01. singen sie im Stadtgebiet und im ehemaligen Kasernengebiet sowie im Vogelsang.

Evtl. können nicht alle Straßen abgedeckt werden, da dies von der Kinderanzahl abhängig ist. Ebenso kann der Besuch der Straßen leicht variieren.

In der Gemeinde St. Martin kommen die Sternsinger:

am 4.1. (ca. 12 - ca. 19 Uhr)

und am 5.1. (ca. 12 - ca. 19 Uhr)

In der Gemeinde Liebfrauen kommen die Sternsinger:

Es können nicht mehr genug Gruppen gebildet werden, um alle Straßen und Häuser zu besuchen. Deshalb können wir leider nur für folgende Tage und Straßen die verbindliche Zusage eines Besuches machen.

am 04.01. Pappelweg, Fichtenweg, Hoewiesenstraße, Mörscher Straße, Buchenweg;

am 05.01. Magnolienpark, Neißeweg, Oertalweg, Lausitzweg, Lindenweg, Birkenweg, Josef-Stöhrer-Weg, Forlenweg, Karl-Benz-Weg, Erlenweg;

am 06.01. Lärchenweg, Eichenweg, Tannenweg, Ahornweg, Kiefernweg.

Die Sternsinger sind an diesen Tagen in der Seelsorgeeinheit zwischen 12 und 19 Uhr unterwegs. Jede Sternsingergruppe hat einen Ausweis dabei, der sie zum Sammeln berechtigt.

Konzert Karidion Brass

Das sind Tobias Krieger (Trompete, München), Samuel Beagley (Trompete, Melbourne), Mathias Stelzer (Horn, Wolfach), Vincent Warratz (Posaune, Karlsruhe) und Robert Nelkenstock (Tuba, Bad Brückenau). Alle fünf Musiker sind Studenten der Hochschulen für Musik Karlsruhe und Stuttgart. Sie sind bereits Preisträger nationaler wie internationaler Wettbewerbe und sie verbindet ihre Liebe zur Blechbläserkammermusik.

Weihnachten

mit

Karidion Brass

Werke von Händel, Bach, Baston, Schostakowitsch u.a.



Montag | 06. Jan. 2020 | 17.00 Uhr
Liebfrauenkirche | Ettlingen



Plakat: Karidion Brass

In der Konzertreihe „Weihnachten mit Kari-dion Brass“ präsentieren die fünf Studenten weihnachtliche und weltliche Musik aus fast allen musikalischen Epochen. Sie spielen Werke von Bach über Schostakowitsch bis hin zu populärer Musik von Ingo Louis.

Das Konzert findet am 6.1. um 17 Uhr in der Liebfrauenkirche statt - der Eintritt ist frei.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

In diesem Jahr wurde der Förderverein „Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.“ gegründet.

Ins Leben gerufen wurde der Verein durch die Initiative von Markus Bieringer, Kirchenmusiker und Chorleiter an Herz Jesu, der damit ein weiteres Fundament schaffen möchte, um auch finanziell größer budgetierte Projekte verwirklichen zu können.

In der ersten Jahreshälfte 2020 wird der Förderverein die Aufführung der Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach durch das Vokalensemble Herz Jesu unterstützen. Auch diverse Projekte des Kinder- und Jugendchores Herz Jesu stehen an.

Wir freuen uns über alle neuen Mitglieder, die durch ihren Beitritt mithelfen, eine weitere finanzielle Grundlage für die Kirchenmusik an Herz Jesu zu schaffen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Förderverein bisher schon durch Spenden oder ihre Mitgliedschaft unterstützt haben.

Wenn Sie sich für unsere Arbeit interessieren wenden Sie sich an: <http://foerderkreis-kirchenmusik-herz-jesu.de> oder schreiben Sie uns. kontakt@foerderkreis-kirchenmusik-herz-jesu.de

KjG Herz-Jesu Grandiose 50-Jahr-Feier

Zum Abschluss des Jahres stand vorletztes Wochenende noch ein ganz besonderes Highlight auf dem Jahresplan. Zu Feiern gab es dabei nichts Geringeres als unser 50-jähriges Bestehen. Um diesem Jubiläum gebührend gerecht zu werden, waren alle ehemaligen Mitglieder unserer Leiterrunde ins Pfarrzentrum Herz-Jesu eingeladen. Menschen, die bereits bei der Geburtsstunde mit dabei waren, bis hin zur aktuellen Leiterrunde, pilgerten in den großen Saal. Nachdem sich alle beim Essen gestärkt hatten, gab es dann das große Kräfteressen. Kandidaten der Leiterrunde traten in klassischen Zeltlagerspielen gegen Ehemalige an – mit dem glücklicheren Ausgang für die Ehemaligen, denn sie konnten sich letztendlich mit 3:2 durchsetzen. Doch neben Teebeutelwurf und Toastbrotwettessen stand vor allem der persönliche Austausch im Fokus des Abends. So gab es einen interessanten Austausch zwischen den einzelnen Generationen. Zahlreiche Anekdoten wurden zum Besten gegeben, die für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten. Dazu trug auch die Photobox bei, an der zahlreiche Gruppenfotos geschossen wurden, um sich im Gästebuch zu verewigen.

Wir möchten uns daher bei allen bedanken, die durch ihr Kommen für einen unvergesslichen Abend gesorgt haben! Und natürlich hoffen wir auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen euch hiermit zugleich Frohe Weihnachten und entspannte Feiertage!

Pfarrei Liebfrauen: ökumenische Kinderkrippenfeier

Alle Kinder die bei der ökumenischen Kinderkrippenfeier an Heiligabend um 16 Uhr mitwirken möchten, sind eingeladen am Samstag, 21. Dezember, um 14:30 Uhr, zu einer Probe in die Liebfrauenkirche zu kommen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Gemeinmediakonin Denise Hilgers (Luthergemeinde Ettlingen): denise.hilgers@kbz.ekiba.de oder unter 07243-939035.

KjG St. Martin

Ausblick Sternsingeraktion

"Wer ist da?" "Die Sternsinger!"

Auch Anfang 2020 wird dieser Dialog wieder über viele Sprechanlagen in ganz Deutschland geführt werden.

Die Sternsinger ziehen wieder los, um Gottes Segen in die Häuser zu tragen. Dieses Jahr werden Spenden für Kinder im Libanon gesammelt. Unter dem Motto "Segen bringen. Segen sein." laufen in ganz Deutschland etwa 300.000 Kinder und Jugendliche als Sternsinger verkleidet durch die Städte.

Seit 75 Jahren stellt auch die Pfarrei St. Martin Sternsinger. Dieses Mal sind wir am 4. und 5. Januar unterwegs. Los geht es mit der Aussendung am 4. Januar um 12 Uhr in der Martinskirche. Einladung an alle Interessierten!

Am 5. Januar werden wir den Kirchenchor St. Martin bei seinem jährlichen Dreikönigstreffen besuchen. Auch den Altersheimen am Stadtbahnhof und im Horbachpark statten wir, wie jedes Jahr, sehr gerne einen Besuch ab.

Leider können wir Ihnen allerdings keine genaue Zeit nennen, wann wir bei Ihnen sein werden.

Übrigens: Alle Sternsingergruppen werden von einer volljährigen Begleitperson begleitet, die immer einen Nachweis dabei hat, der von der Seelsorgeeinheit unterschrieben ist! Fragen Sie also gerne (vor allem, wenn Sie zweifeln sollten) nach dem Sternsingerausweis.

Ausblick Hüttenwochenende

Schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und Weihnachten und Silvester stehen vor der Tür. Für uns Leiter heißt das: Hüttenwochenende! Oder verständlicher formuliert: die Planungstage für das kommende Jahr.

Denn auch dieses Jahr fahren wir ab dem 27.12. auf unser jährliches Hüttenwochenende und planen dort das kommende Jahr mit allen spektakulären Aktionen. Neben der wirklich harten Arbeit (!) versuchen wir jedes Jahr mit geeigneten Programmen und Ideen unsere Zusammenhalt und unser Team

weiter zu stärken und vor allem die "neuen Leiter" Fuß fassen zu lassen.

Dieses Jahr verbringen wir diese tolle Zeit in dem gemütlichen Geschwister-Scholl-Haus im Schwarzwald bei Forbach.

Abschließend werden wir dort auch gemeinsam das neue Jahr feiern. Wir freuen uns schon jetzt darauf, euch bei den Veranstaltungen im Jahr 2020 wiederzusehen.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Gemeinsame Gottesdienste in der Kirchengemeinde

Die **Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen** lädt zu ihren **gemeinsamen Gottesdiensten** in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel ein. Ob Sie aus der Johannes-, Paulus- oder Luthergemeinde kommen oder auch so mal wieder vorbeischaun wollen - erleben Sie die Gemeinschaft der miteinander feiernden Gemeinden:

Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst zum 4. Advent mit Landesbischof i.R. Prof. Dr. Klaus Engelhardt
Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr, Johanneskirche: Musikalischer Gottesdienst zum Zweiten Weihnachtsfeiertag mit Kirchenrätin Anne Heitmann. Zum "Spontanorchester" mit Bezirkskantorin Anke Nickisch bitte um 10 Uhr zur Probe kommen.

Sonntag, 29. Dezember, 10 Uhr, Pauluskirche: Gottesdienst zum Ersten Sonntag nach dem Christfest mit Pfarrer Dr. Roija Weidhas
Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr, Johanneskirche: Ökumenischer Silvestergottesdienst mit Pfarrer Heitmann-Kühlewein und Diakon Höfner

Mittwoch, 1. Januar, 10 Uhr, Johanneskirche: Neujahrsgottesdienst
Mittwoch, 1. Januar, 18 Uhr, Pauluskirche: Abendmahlsgottesdienst zum Jahresbeginn mit Pfarrer Dr. Weidhas

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr, Pauluskirche: Gottesdienst zum Zweiten Sonntag nach dem Christfest mit Pfarrer Dr. Weidhas

Montag, 6. Januar, 10.30 Uhr, Kleine Kirche Bruchhausen: Gottesdienst zum Epiphaniastag mit Dekan Dr. Martin Reppenhagen

Luthergemeinde

Ökumenische Kinderkrippenfeier

Alle Kinder, die bei der ökumenischen Kinderkrippenfeier an Heiligabend um 16 Uhr mitwirken möchten, sind eingeladen am **Samstag, 21.12. um 14:30 Uhr** zu einer Probe in die Liebfrauenkirche zu kommen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Gemeinmediakonin Denise Hilgers (Luthergemeinde Ettlingen): denise.hilgers@kbz.ekiba.de oder unter 07243-939035

Krippenspiele an Heiligabend

"Alle Jahre wieder" bereiten sich kleine und große Kinder auf Krippenspiele an Heiligabend vor.

In Bruchhausen im Evangelischen Gemeindezentrum:

14.30 Uhr Christvesper mit elementarem Krippenspiel, besonders geeignet für Familien mit Kleinkindern (einstudiert von Gemeindediakonin Denise Hilgers).

16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel "Das Weihnachtsgeheimnis" von Ulrich Walter (einstudiert von Pfarrerin Friederike Bornkamm-Maaßen und Katja Klinkner).

In Ettlingen-West in der Liebfrauenkirche **16 Uhr** Ökumenische Kinderkrippenfeier mit Gemeindediakonin Denise Hilgers, auch geeignet für Familien mit Kleinkindern.

Posaunenchor spielt Lieder im Advent
Macht hoch die Tür! So schallt es am **Freitag, den 20. Dezember**, wenn der **Posaunenchor** der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen unter Leitung von Friedrich Schuler kommt. Die Bläser lassen Advents- und Weihnachtslieder erklingen. In Bruchhausen verwöhnt der Gewerbeverein die Gäste zudem mit Waffeln, Punsch und Glühwein.

17.45 Uhr vor dem CAP-Markt **Bruchhausen**, **19 Uhr** in der St. Dionysius Kirche **Ettlingenweier**.

Christmette mit Gitarrist Volker Schäfer
Mit dem Gitarristen **Volker Schäfer** und Dekan Dr. **Martin Reppenhagen** feiert die Luthergemeinde die Heilige Nacht. Die Christmette in der **Kleinen Kirche Bruchhausen** beginnt am **24. Dezember um 22.30 Uhr**.

Weihnachtsfestgottesdienst

Der **Weihnachtsfestgottesdienst** findet in diesem Jahr wieder in der **Kleinen Kirche Bruchhausen** statt: am **Mittwoch, 25. Dezember um 10.30 Uhr**. Bethlehem - zu deutsch "Brothausen" ist der Ausgangspunkt für das "Brot des Lebens", das Christen im Abendmahl empfangen. Dies drückt sich an diesem Tag besonders dadurch aus, dass wir zum Abendmahl an die Krippe treten. Viele Weihnachtslieder prägen die Liturgie dieses Festtages.

Wettbewerb im Gemeindebrief

In der aktuellen Ausgabe des Gemeindebriefs "Vater-Sorgen" hat die Redaktion Weihnachtskugeln versteckt. Bis spätestens 28. Dezember kann die Anzahl dem Pfarramt genannt werden. Unter allen richtigen Antworten verlost die Luthergemeinde eine kleine Überraschung. Wer keinen Gemeindebrief bekommen hat, kann an den Gottesdienstorten der Luthergemeinde noch einen mitnehmen.

Jahresschlussgottesdienst

Am letzten Tag des Jahres tut es gut, persönlich innezuhalten: Was hat mich in diesem Jahr bewegt? Welche Wege ist Gott mit mir gegangen? Wem gegenüber habe ich mich falsch verhalten? Wofür darf ich dankbar sein? Gelegenheit zum Nachsinnen bietet der **Jahresschlussgottesdienst** mit Pfarrer Maaßen am **Silvestertag um 16 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen**. Im Wandel der Zeiten bleibt "Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in

Ewigkeit.", heißt es im Predigttext. Die Feier des Heiligen Abendmahls befreit zu einem Neuanfang "von guten Mächten wunderbar geborgen".

Epiphania-Fest in der Kleinen Kirche

Das Epiphaniafest am **6. Januar** feiert die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen mit einem Gottesdienst **um 10.30 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen**. Zum ersten großen Kirchenfest im neuen Jahr versammeln sich Christinnen und Christen aus allen Gemeinden mit **Dekan Dr. Martin Reppenhagen**. Es ist auch eine Gelegenheit, die von Gemeindegliedern getöpferte Krippe zu betrachten. Die Kleine Kirche ist täglich von 9-17 Uhr geöffnet.

Neujahrsempfang

Die Luthergemeinde wünscht allen Mitgliedern und Freunden und allen Geschwistern in der Ökumene ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Zum **Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang** sind Sie herzlich eingeladen am **Sonntag, 12. Januar, um 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen**. In diesem Gottesdienst wird auch der bisherige Ältestenkreis verabschiedet und der neue Ältestenkreis in sein Amt eingeführt.

Paulusgemeinde

Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 – ca. 21:30 Uhr, am 8. Januar im Pauluszimmer der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 3. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen. Weitere Informationen bei Ehepaar Franzki, Tel.: 6058456.

Johannesgemeinde

Weihnachtlicher Musik-Gottesdienst

Auch in diesem Jahr findet am 2. Weihnachtstag (26.12. um 11 Uhr in der Johanneskirche) wieder ein festlich-musikalischer Gottesdienst mit Weihnachtsorchester statt! Instrumentalisten jeder Art und jeden Alters sind zum Mitspielen eingeladen! Es wird keine Symphonie aufgeführt. Gespielt werden bekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen, begleitet vom bunten Gemeinde-Orchester, das sich am 26.12. zusammenfindet.

Mitmachen können alle, die eine Melodie auf ihrem Instrument flüssig nach Noten spielen können – Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen!

Der Gottesdienst am 26. Dez. beginnt um 11 Uhr in der Johanneskirche.

Die einzige Probe ist am 26.12. pünktlich um 10 Uhr (**bitte mit Instrument & Notenständer spielbereit sitzen.**)

Bitte mit Anmeldung (Instrument angeben, gegebenenfalls Stimmung, z.B. Klarinette in B) bei Kantorin Anke Nickisch, Tel. 98 06 59 oder anke.nickisch@posteo.de

Wer schon im Vorfeld die Noten haben möchte, kann sich gerne melden!

26.12.

2. Feiertag

11 UHR



JOHANNESKIRCHE ETTLINGEN

GOTTESDIENST

mit

WEIHNACHTS-
ORCHESTER

zum Mitmachen

für kleine & große
Instrumentalisten

Ltg. Kantorin
Anke Nickisch

PROBE
10 UHR



Vorausblick

Am Sonntag, 12. Januar, werden die neuen Kirchenältesten im Gottesdienst eingeführt und die "alten" Kirchenältesten verabschiedet. Im Anschluss daran gibt es einen NEUJAHRSEMPFANG im Caspar-Hedio-Haus, zu dem wir alle schon jetzt sehr herzlich einladen!

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frauen...

Festlich geschmückt war der Saal des Caspar-Hedio-Hauses für den adventlichen Nachmittag. Viele Seniorinnen und Senioren, auch Gäste von St. Martin, erfreuten sich am gemeinsamen Feiern und Singen. Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein führte durch das Programm mit Geschichten und eigenen Erlebnissen.



Musikalische Beiträge der jungen Flötenspieler Charlotte von Manteuffel und Florenz-Jakob Holz zusammen mit ihrer

Lehrerin Elke Schuler wurden begeistert aufgenommen. Mit Kantorin Anke Nickisch und Elena Cali wurden Choräle und Lieder der Adventszeit mit großer Freude gesungen, meist auswendig. Es ist immer wieder erstaunlich, über welchen reichen Liedschatz die älteren Menschen verfügen.

Mitsingen macht froh und heiter, stärkt die Gemeinschaft.

Erinnerungen an frühere Festtage wurden lebendig in den Gesprächen an den Tischen, Erinnerungen auch in den Dankesworten von Frau L. Geiger an gemeinsame Feste der Senioren von St. Martin und Johannes. Alles hat seine Zeit.

„Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott“: so endet das bekannte Weihnachtslied.

Freie evangelische Gemeinde

Weihnachtsbäckerei

In unserer Weihnachtsbackstube am 22.12. um 10 Uhr beschäftigen wir uns diesmal mit der wohl bekanntesten Plätzchen-Form: dem Stern. Was hat dieser Stern mit Weihnachten zu tun? Und was mit meinem Leben? Wer dieser Frage gemeinsam mit uns nachgehen möchte, ist eingeladen zu unserem Gottesdienst. Freie evangelische Gemeinde | Dieselstr. 52 | www.feg-ettlingen.de |

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Freitag, 20. Dezember, 7 Uhr Rorate-Frühstück; 15 Uhr Probe für das Krippenspiel in Herz Jesu; 18:30 Uhr Jugendcafé St. Martin
Sonntag, 22. Dezember, 11:30 Uhr Probe für das Krippenspiel in Herz Jesu

Dienstag, 7. Januar

17 Uhr Probe des Kinderchores;
18:45 Uhr Probe des Jugendchores

Mittwoch, 8. Januar

19 Uhr Probe des Kirchenchores

St. Martin

Dienstag, 7. Januar, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation, Leitung: Helga Micken, Erstbesucher bitte vorher telefonisch Kontakt aufnehmen, Tel. 53 54 45

Liebfrauen

Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr Frührschoppen der KAB

Montag, 6. Januar

17 Uhr Kirchenkonzert mit Karidion Brass

Luthergemeinde

Freitag, 20. Dezember, 16 Uhr Jungschar, Gemeindezentrum Bruchhausen; 17.45 Uhr der Posaunenchor der Kirchengemeinde spielt vor dem CAP-Markt Bruchhausen, um 19 Uhr spielt der Posaunenchor vor St. Dionysius Ettlingenweier

Johannespfarrei

Freitag, 20. Dezember, 15 Uhr Krippenspielprobe für den Zwergengottesdienst in der Johanneskirche; 17.45 Uhr **Weihnachtliches Choralblasen**, Posaunenchor Ettlingen in Bruchhausen am Cap Markt; 19.15 Uhr in Ettlingenweier in der Kirche; 20.15 Uhr in der Kirche Maria Königin Schluttenbach

Samstag, 21. Dezember

10.30 Uhr Taufkurs für Geflüchtete

Montag, 23. Dezember, 10 Uhr Generalprobe Krippenspiel in der Johanneskirche; 12 Uhr Probe Jugendchor in der Johanneskirche

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre, Freitag 10 -11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Caroline Günter, 07243 1854462

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 -12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr (außer Ferien) im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Jonas Günter, 07243 5245628
Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren, **Samstag** 19 Uhr, Start mit kleinem Imbiss im Jugendkeller, David Pölka, 07243 529932

„18-30“ - **Junge Erwachsene**; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka, 07243 529932

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Ferien) Mareike Gomolka, 07243 9493044

Treff 60plus Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, Karl-Heinz Lehmann, 07243 606509

TiM (Teens in Motion) für Teenager (7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 - 19 Uhr, 14-täglich im Jugendkeller, Jonas Günter, 07243 5245628

Outbreaker für alle Kinder von 8 -13 Jahren montags 17 -18:30 Uhr im Gemeindezentrum, jeden 2. Montag, in den geraden Wochen (nicht in den Schulferien). Kontakt: Katrin Schmid, Tel. 07243 9492142, oder Christa Räuber, 07243 729993.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/938413:

Frauenkreis: Montag, 9.30 Uhr

(einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis:

Mittwoch, 19:30 Uhr

(wöchentlich wechselnd)

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-täglich)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis 29. Dezember, Mi – So: 11 – 18 Uhr **Landpartien Nordschwarzwald: Ettlingen und das reizvolle Albta** Museum Infos siehe unten.

Bis Mittwoch, 30.12.2020, Mi – So: 11 – 18 Uhr **Karl Hofer (1878 – 1955) – Lebenslinien** Museum

Bis Sonntag, 9. Februar, Mi – So: 11 – 18 Uhr **Die Weihnachtswiese – Eine zauberhafte Spielzeuglandschaft frei nach Peterchens Mondfahrt** Museum

Bis 11. Januar, Mi – So: 11 – 18 Uhr **Sauber? Kulturgeschichte des Badens in Ettlingen** Ausstellungen am 25.12. und 1.1. geschlossen. Informationen Museumsverwaltung, Tel. 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Veranstaltungen:

Freitag, 20. Dezember

15 – 18 Uhr **K2019-40 Offene Malwerkstatt** Keine Anmeldung erforderlich Entgelt: 3 € Volkshochschule Ettlingen Pforzheimer Straße 14 A

Samstag, 21. Dezember

20 Uhr **Männerhort** Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), Karten Stadtinformation 07243 101-333 kleine bühne ettlingen Ecke Goethestraße / Schleinkoferstraße

Dienstag, 24. Dezember

16 Uhr **Musik, Gedichte und Texte zu Weihnachten unter freiem Himmel: Weihnachtsstunde im Schlosshof**

Hinweis: Die Tiefgargage am Neuen Markt schließt bereits um 15 Uhr. Eintritt frei
Weitere Informationen Stadtinformation 07243 101-380 Schlosshof

Sonntag, 29. Dezember

11 – 18 Uhr **Finissage der Ausstellung „Ettlingen und das reizvolle Albta“** Eintritt frei Informationen Museumsverwaltung, Tel. 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Montag, 30. Dezember

20 Uhr **Ettlinger Sagen bei Nacht – Underground** Eintrittspreis: 20,50 € | 16 € (erm.), Karten Stadtinformation Tel. 07243 101-333 und unter www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr). Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz (am Schloss)

Dienstag, 31. Dezember

20 Uhr **BadenMedia Silvesterparty 2019**. Eintrittspreis: 20 € (Stehplatz), Karten Stadtinformation, Tel. 07243 101-333
Achtung: Sitzplatzkarten sind nur bei BadenMedia, Tel. 07842 98598 oder party@badenmedia.de, erhältlich.
 Stadthalle Ettlingen

Samstag, 4. Januar

20:30 Uhr **Nachtcafé: Double Tonic – The Sound of Winter** Eintrittspreis: 16,50 € | 15 € (erm.) im VVK bei der Stadtinformation Ettlingen (im Schloss), Tel. 07243 101-333 und unter www.reservix.de sowie zu 19 € | 17,50 € (erm.) an der Abendkasse Kultur- und Sportamt Epernaysaal / Schloss

Sonntag, 5. Januar

19 Uhr **13. Ettlinger Neujahrskonzert** Beethoven Ouvertüre Leonore Nr. 3 Violinkonzert Symphonie Nr. 4 mit Martina Trumpf ökumenische Philharmonie Frank Christian Aranowski. Eintrittspreis: 33 € | 28 € | 23 € | 18 € | 13 € | 8 € (eingeschränkte Sicht), Karten Stadtinformation 07243 101-333, unter www.reservix.de und an der Konzertkasse (eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet) Stadthalle

Dienstag, 7. Januar

19:30 Uhr **Happy Home – für immer aufgeräumt mit Katharina Pfeil**. Lassen Sie sich anstecken von der Begeisterung für das Loslassen und Aufräumen. Eintrittspreis: 10 €, Karten gibt es bei der Thalia Buchhandlung, Tel. 07243 14293 und unter thalia.ettlingen@thalia.de Thalia Buchhandlung

Sternlesmarkt Bühnenprogramm

Freitag, 20. Dezember

15 – 17 Uhr: Musikschule Urige Klänge
 18:30 – 21 Uhr Weihnachts-Evergreens mit dem Duo Dezembertraum

Samstag, 21. Dezember

12 – 14 Uhr
 Acoustic Jazz Colours – Blue in Green
 15 – 16 Uhr Drehorgelmusik aus dem Schwarzwald
 18 – 21 Uhr Christmas-Rock der 60er & 70er – In-Kognito

Sonntag, 22. Dezember

15 – 16 Uhr Tanzaufführung – Schreiberjungend Ettlingen e.V.
 18 – 21 Uhr Lisa Huber und Band

Montag, 23. Dezember

18:30 – 20 Uhr Unplugged Pop-/Rock-Cover - Music Emotion

Dienstag, 24. Dezember

12 – 14 Uhr Musik zu Weihnachten – Kandler Instrumental-Ensemble

Mittwoch, 25. Dezember geschlossen**Donnerstag, 26. Dezember**

18 – 19:30 Uhr melontime – Pop- und Weihnachtssongs von jungen Musikern

Freitag, 27. Dezember

18 – 20 Uhr Acoustic Groove - Thomas H. Meyer

Samstag, 28. Dezember

16:30 – 18:30 Lieder, die zu Legenden wurden - Thomas Rothfuß

Sonntag 29. Dezember

18:30 – 20 Uhr Weihnachtszauber mit Sabrina Burkhard

Sternschnuppen-Hütten

Sternschnuppen-Hütte 1 (Neuer Markt)**Fr., 20. – So., 22. Dezember**

Acrylbilder, Ölbilder, Mischtechniken, Rezinbilder, Tonarbeiten, Postkarten und Aquarelle – Mitglieder des Kunstvereins ART Ettlingen e.V.

Mo., 23. – Di., 24. Dezember

CapaDonna-Kreationen, variable Umhänge, Kuschelröcke und Accessoires - CapaDonna, Eva Hartje

Mi., 25. Dezember

geschlossen

Do., 26. – So., 29. Dezember

CapaDonna-Kreationen, variable Umhänge, Kuschelröcke und Accessoires - CapaDonna, Eva Hartje

Sternschnuppen-Hütte 2 (Neuer Markt)**So., 22. Dezember**

Gehäkelte Mützen und Stirnbänder, Lesezeichen und Schlüsselanhänger aus Wolle, Schalen gefertigt aus Schallplatten, diverse Magnete aus Kronkorken und Windlichter – Monika Findling

Mo., 23. Dezember

Ohringe, Armbänder, Ketten und Unikatschmuck aus hochwertigen Materialien – marselita, Marsela Schroth

Di., 24. Dezember

Handarbeiten wie Socken, Schals, Tücher, Decken und Topflappen- Ursula Breuer

Mi., 25. Dezember

geschlossen

Do., 26. – Fr., 27. Dezember

Handgefertigte Mützen, Handschuhe, Stirnbänder, Strickjacken, Strickmäntel, Taschen und Kissen – Sabine Pitschmann

Sa., 28. – So., 29. Dezember

Kosmetiktaschen, Taschen, Turnbeutel, Mäppchen, Stricksocken und Kissenbezüge, Alles für Klein und Groß – Paula Herzog

Sternschnuppen-Hütte 3 (Marktplatz)**Fr., 20. Dezember**

Weihnachtliches aus Origami: Christbaumschmuck, Tischdekoration, Geschenkverpackungen und Geschenke wie Lesezeichen und Ohringe – Ann-Kathrein, Lerch Gebhardt

Sa., 21. – Di., 24. Dezember

Kunsthandwerk aus Burkina Faso/Afrika – Solidarität Ettlingen Fada N'Gourma e.V.

Mi., 25. Dezember

geschlossen

Do., 26. Dezember

Wasserabweisende Taschen und Geldbeutel in verschiedenen Farben, Formen & Größen, Kosmetiktaschen, iPad- und Handytaschen, Handtaschen, Aktentaschen, Korkarmbänder, Shopper, Loop Schals und Accessoires – LilLeo, Nina Reitze

Fr., 27. – So., 29. Dezember

Kunsthandwerk aus Speckstein, Bildhauerarbeiten aus Sandstein - Harry Martin

Sternschnuppen-Hütte 4 (Marktplatz)**Fr., 20. Dezember**

3 D-gedruckte leuchtende Weihnachtskugeln in versch. Formen, 3-D-gedruckte Tisch-/Pendelleuchten in versch. Formen und Farben – Benjamin Thomas Wipfler

Sa., 21. – So., 22. Dezember

Schmuck & Accessoires – Annemarie Barrow

Mo., 23. – Di., 24. Dezember

Unikatschmuck aus Polaris-, Zwischen- und Kunststoffperlen, Birkenschmuck und Kosnusschmuck, Edelsteinschmuck, Ketten & Ringe – Stephanie Kramer

Mi., 25. Dezember

geschlossen

Do., 26. Dezember

Unikatschmuck aus Polaris-, Zwischen- und Kunststoffperlen, Birkenschmuck und Kosnusschmuck, Edelsteinschmuck, Ketten & Ringe – Stephanie Kramer

Fr., 27. – Sa., 28. Dezember

Handtaschen, Unterwäsche, Accessoires aus natürlichen Materialien wie Kork, Filz, Bio-Baumwolle - Barbara Merzdorf

So., 29. Dezember

Genähte Baby- und Kleinkinderbekleidung wie Mützen, Hosen, Pullover, Halstücher und Röcke in verschiedenen Größen – Bettina Rastetter

Sternschnuppen-Hütte 5 (Marktplatz)**Fr., 20. Dezember**

Handgemachter Schmuck mit Lettering-Elementen und Schmuck aus Knöpfen – Yanina Menze

Sa., 21. Dezember

Genähte Waren aus Stoff: Kinderrucksäcke, Kosmetikbeutel, Schürzen mit Topflappen, Servietten mit Hohlsaum, Glückwunschkarten mit individuellen Motiven zugunsten der Organisation Kindernothilfe – Renate Mayer

So., 22. Dezember

CapaDonna-Kreationen, variable Umhänge, Kuschelröcke und Accessoires - Eva Hartje

Sternschnuppen-Hütte 6 (Marktplatz)**Sa., 21. Dezember**

Infos, Gutscheine für Themenführungen und Jahreskarten, Christbaumschmuck und kleine Geschenke - Museum Ettlingen

So., 22. – Di., 24. + Do., 26. Dezember

Kreative Patchworkarbeiten fürs ganze Jahr, Kuscheldecken, Mitteldecken, Topflappen, Dekoartikel und vieles Mehr - Angelika Wetter

Fr., 27. Dezember

Design-Teddybären, die SOSCH-Bears und bärges Zubehör - Sonja Scherer

Sa., 28. Dezember – So., 29. Dezember

Informationen über Verein, Werbung für Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, Verkauf von Merchandise-Artikeln - Carnevalverein Spessarter Eber e.V.

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

EL-dro-ST e.V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, Glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags** 19:30 h im Hinterhaus der Werderstr. 57 76137 Karlsruhe-Südstadt. Tel. 07232-3134521; weitere Infos unter www.eldrost.de

"**Sport TROTZ(T) Krebs**" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Gruppenleitung K. Bartel. Info und Anmeldung 0176 73886426 email: fibro-selbsthilfegruppe-ettlingen@web.de. Im **Januar** findet **kein Treffen** im Stephanusstift statt.

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen Beratung und Terminvereinbarung; Tel. 07224/9943838

Rheumatreff/Stammtisch jeden 3. Mittwoch im Monat ab 12 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/14682.

Funktionstraining Trockengymnastik

Anmeldung: Tel. 07224/9943838.

In Ettlingen: Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr.

Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr.

Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus der AWO 11.10 bis 12.10 Uhr.

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str.45, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstraße 14, Anmeldung/Terminvereinbarung: Tel. 07224/9943838.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243/5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse, Tel. 07083/92590;

Rotherma Thermalmineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse, Tel. 07225/97880.

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736.

www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis "**Demenzfreundliches Ettlingen**": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "**Familie**"

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, Email: gpd@caritas-ettlingen.de

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen

Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenlauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Kochen mit Köpfchen

Beim kochen sollten Topf und Heizplatte im Durchmesser übereinstimmen, damit die Wärme optimal genutzt wird. Energiesparende Töpfe haben zudem ebene Böden und

gut sitzende Deckel. Im Vergleich zu einem gewölbten Boden spart der ebene Topf 15% Energie. Wer konsequent den Deckel auf dem Topf lässt, kann weitere 60 % sparen.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

FDP

Einladung zum Neujahrsempfang

"Reformen 2020 - ein Update für Deutschland"

Einladung zum Neujahrsempfang des FDP-Stadtverbands Ettlingen, **Montag, 6. Januar, 17 Uhr, im Kasino, Dickhäuterplatz 22**. Der Eintritt ist frei.

Gastredner ist Benjamin Strasser, Bundestagsabgeordneter und Mitglied des Innenausschusses des Bundestags. Er ist aktuell Berichterstatter der FDP-Fraktion für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS): Bundespolizei, Bundeskriminalamt, Nachrichtendienste, Zoll sowie Behörden und Organisationen der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr: THW, Feuerwehren, Hilfs- und Rettungsdienste. Er ist ordentliches Mitglied und Obmann der FDP-Fraktion im 1. Untersuchungsausschuss der 19. Wahlperiode (Breitscheidplatz, Anis Amri-Untersuchungsausschuss), stellvertretender Vorsitzender der deutsch-österreichischen und Mitglied der deutsch-israelischen Parlamentariergruppe. Seit Juni 2016 ist er freiberuflicher Rechtsanwalt, seit Mai 2005 Mitglied der Jungen Liberalen (JuLis). Seit November 2013 ist er Mitglied des Landesvorstands der FDP Baden-Württemberg, seit Dezember 2014 Kreisvorsitzender der FDP Ravensburg, seit Juli 2014 FDP-Gemeinderat in der Gemeinde Berg (Landkreis Ravensburg) und seit Mai 2019 Mitglied des Kreistags des Landkreises Ravensburg. Benjamin Strasser ist darüber hinaus u.a. Mitglied von amnesty international.